

- Heft 20 -
Dezember 2009

VEREINS- ZEITUNG

**TuS
Westheim
1911 e.V.**





„Ich spare und
gewinne für einen
guten Zweck.“



An sich und andere denken!

Mit der Sparlotterie der Sparkassen.



Sparkasse
Paderborn

Mit wenig Einsatz viel gewinnen: Bei der Sparlotterie der Sparkassen können Sie schon für 6 Euro im Monat mitmachen. Und haben gleich dreifach Chancen: Sie sparen Geld für Ihre persönlichen Wünsche, nehmen Teil an der Verlosung attraktiver Geld- und Sachpreise im Wert von bis zu 100.000 Euro – und Sie investieren Geld in die Zukunft unserer Region. Bis zu 9 Millionen Euro werden von den Sparkassen jährlich aus den Erträgen der Sparlotterie ausgeschüttet, beispielsweise für den Bau und die Sanierung von Sportplätzen in Westfalen-Lippe. Sprechen Sie mit Ihrer Sparkasse. Oder informieren Sie sich unter www.sparkassenlotterie.de. **Sparkasse. Gut für Paderborn.**

Grußwort

„Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner!

Das Jahr 2009 neigt sich in großen Schritten dem Ende. Es war wieder ein sehr aufregendes Jahr; in vielerlei Hinsicht: ob Sport, Hobby, Politik oder Familie.

Es gab Erfolge sowie Misserfolge, aber das Leben geht immer weiter und das ist auch gut so. Man sollte immer auch nach vorne schauen; Altes und Gutes jedoch nicht aus dem Auge verlieren. Dieses betonen wir, weil wir jetzt schon wieder - wie schon im Heft 19 aus 2008 - auf das 100-jährige Jubiläum des Turn- und Sportverein Westheim 1911 e.V. hinweisen wollen.

Ein herzliches „Danke“ denjenigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich bereit erklärt haben, uns bei der Organisation und Durchführung der Feierlichkeiten zu unterstützen und so zum guten Gelingen beizutragen. Es wäre schön, wenn sich noch Weitere melden würden. Ansprechpartner ist unser 1.Vorsitzender Ottmar Schmitz. Über alte Bilder würden wir uns freuen, die wir kopieren und sofort den Besitzern zurück geben würden.

Dieses Jubiläum soll vom Sommer bis Herbst 2011 gefeiert werden.

Sie wissen doch alle, wo bleibt die Zeit.

Aus diesem Grunde möchten wir auch im Grußwort schon einmal auf den Umbau des Clubheims am Hoppenberg hinweisen; Näheres finden sie nachfolgend in diesem Heft.

Auf der Jahreshauptversammlung vom TuS am 26.02.2010 im Westheimer Angelheim um 19:00 Uhr wird das Projekt Clubheim-Umbau und dessen Finanzierung vorgestellt. Wir vom Vorstand würden uns freuen, wenn unsere Mitglieder sowie Freunde und Gönner hinter der Umbaumaßnahme stehen würden. Denn nur zusammen sind wir stark und können auch etwas bewegen.

Danken möchten wir auch wieder allen ehrenamtlich tätigen Kräften, die sich Tag für Tag für das Allgemeinwohl im Verein einsetzen. Schön wäre es auch hier, wenn der ein oder andere noch mit ins Rad packen würde, gerade bei den Fahrdiensten zu den Fußballspielen für unsere Kinder. Wenn auf Dauer alles an den gleichen Personen hängen bleibt, verlieren auch diese die Lust. Denkt immer daran, dass man auch einmal Kind war und damals froh war, wenn Eltern bereit waren, einen zum Sport zu bringen.

Auch „Danke“ an unsere Sponsoren, die trotz der wirtschaftlichen Lage immer hinter dem TuS stehen und uns dadurch sehr helfen. Diese Treue gibt uns immer wieder Mut und Kraft, solche Projekte wie Clubheimumbau und 100-Jahrfeier anzupacken.

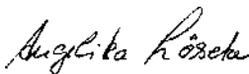
Als wichtigste Einnahmequelle stehen einem so großen Verein natürlich die Mitgliedsbeiträge zur Verfügung. Wir versuchen stets so zu haushalten, dass die Beiträge möglichst niedrig gehalten werden. Unabhängig vom geplanten Clubheimumbau werden wir aber im nächsten Jahr den Mitgliederbeitrags maximal in Höhe der Inflationsrate erhöhen müssen. Dieses ist laut Mitgliederversammlungsbeschluss von 2004 alle fünf Jahre möglich.

Unser Dank geht auch an unsere Vorstandskollegen, die immer ein offenes Ohr haben und uns in vielen Sachen den Rücken frei halten!

Nun möchten wir allen, die mit uns verbunden sind, ein frohes und gesundes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2010 wünschen mit Gesundheit und Erfolg in allen Lebenslagen!



Ottmar Schmitz
1.Vorsitzender



Angelika Löseke
stellv. Vorsitzende



Klaus Schmidt
stellv. Vorsitzender



Umbau des Sportheims des TuS Westheim

Werte Mitglieder,

wie Sie sicherlich schon vernommen haben, müssen an unserem Sportheim Renovierungsmaßnahmen durchgeführt werden, um den heutigen Standards in Technik und Umweltschutz gerecht zu werden, sowie die Bausubstanz zu erhalten.

Wir möchten Sie auf diesem Wege über unser gemeinsames Vorhaben informieren. Unsere Zielsetzung ist es, die Arbeiten bis zum Juni 2011 abzuschließen.

Der Neubau des Sportheims begann am 19.03.1973 durch die Firma Josef Pape aus Westheim. Bauherr war die Gemeinde Westheim, unterstützt durch Eigenleistung des TuS Westheim. Die Gesamtkosten für den Neubau beliefen sich auf 83.511,04 DM. Die Einweihung erfolgte am 29.07.1973.

Mit der Erweiterung des Sportheimes wurde am 21.08.1976 begonnen. In Eigenleistung wurden bis zur Fertigstellung 750 Arbeitsstunden seitens der Mitglieder erbracht. Die gesamte Organisation und Finanzierung lag in den Händen des damaligen 1.Vorsitzenden Franz-Josef Weiffen, der auch bei den anstehenden Arbeiten als Vorbild vorausging. Die Gesamtkosten für die Erweiterung betragen 18.500,00 DM. Die Einweihung erfolgte am 12.11.1976.

Wir danken nochmals allen Mitgliedern, die zu der Errichtung des Sportheims ihren Beitrag geleistet haben. Es war sicherlich seinerzeit eines der schönsten Sportheime in den Sportkreisen Warburg und Brilon und der Stolz aller Mitglieder des TuS Westheim.

Leider hat der Zahn der Zeit nach fast 40 Jahren auch seine Spuren an unserem Sportheim hinterlassen.

Folgende Tätigkeiten stehen zur Instandhaltung/Renovierung an:

- Die vorhandenen Versorgungsleitungen sind verkalkt.
- Die Sanitäranlagen sowie Duschen sind verschlissen.
- Die Türen und Fenster sind teilweise verrottet.
- Die Glasbausteine stellen eine enorme Kältebrücke dar, diese werden entfernt und durch Fenster mit dem notwendigen Isolationswert ersetzt.
- Trennung der Sozial - und Gesellschaftsräume.
- Separate Eingänge zu den Umkleieräumen.
- Modernisierung der Heizungsanlage nach dem neusten Umweltstandard
- Dämmung des gesamten Gebäudes
- Gestaltung einer neuen Terrasse
- Umgestaltung der Gesellschafräume

Das gesamte Gebäude entspricht nicht dem heutigen Stand in Umwelttechnik sowie Umweltschutz.

Die Einhaltung der Wärmedämmungsvorschriften sowie Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen sind die Grundlagen für unsere Modernisierung, um somit eine höhere Umwelt- bzw. Kosteneffizienz zu erreichen.

Das Dach ist mit den damals üblichen Eternitplatten (asbesthaltig) gedeckt worden. Dieses müsste erneuert werden und mit einer entsprechenden Isolierung versehen werden. Ein Antrag zur Finanzierung und Durchführung der Maßnahme wird hierzu an die Stadt Marsberg gestellt.

Zur Durchführung der Maßnahmen sind mehrere Bauabschnitte vorgesehen:

1. Bauabschnitt Frühjahr 2010 (März bis Juni)

Entfernen aller Glasbausteine im Sportheim
Separate Eingänge für die Kabinen.
Durchbrüche für neue Türen.
Einsetzen der neuen Türen sowie Fenster
Verschließen der vorhandenen Türöffnungen im Sportheim.
Umgestaltung der Bepflanzung vorm Sportheim, mit Zugang zur Gästekabine.

Kosten: ca. 15.000 EUR
Kosten für Entsorgung : ca. 1.500 EUR

Gesamtkosten Bauabschnitt 1: ca. 16.500 EUR



2. Bauabschnitt Herbst 2010 (September bis November)

Austausch aller Sanitäreanlagen
Umgestaltung der Damen- und Herrentoiletten
Austausch Wärmepumpe für Heizung & Warmwasser
Warm- & Kaltwasserleitungen für Duschen
Renovierung der Garage mit Einsetzen eines neuen Tors, spätere Nutzung als Geräteraum möglich
Umgestaltung der Terrasse mit Erweiterung zum Sportplatz
Verlängern der Regenwasser-Abflussleitung für zusätzliches Fallrohr
Umgestaltung des Clubraumes sowie des Eingangsbereichs
Der Clubraum soll mit dem vorhandenen Geräteraum verbunden werden
Fliesenarbeiten

Kosten ca.:	
Wärmepumpe	8.000 EUR
Heizkörper	2.000 EUR
Sanitär & Duschen	11.000 EUR
Terrasse	3.000 EUR
Garage	2.000 EUR
Clubraum	9.000 EUR
Fliesen	7.000 EUR
Entsorgung	2.000 EUR

Gesamtkosten Bauabschnitt 2: ca. 44.000 EUR

3. Bauabschnitt Frühjahr 2011 (April bis Juni)

Anbringen einer Aufsatzdämmung am Sportheim
Umgestaltung Vor- und Rückseite sowie Garagenfront
Neue Fliesen für die Sanitärbereiche, Toiletten, Nassbereich
Restarbeiten (Fliesen / Anstrich / Außenanlage & Bepflanzung)
Abschlussarbeiten und Vorbereitung zur 100 Jahr Feier

Gesamtkosten Bauabschnitt 3: ca.: 13.000 EUR

4. Bauabschnitt Erneuerung des Daches

Installieren eines neuen Dachs mit Aufsatzdämmung

Hierzu wird ein Antrag an die Stadt Marsberg gestellt, und der vorliegende Kostenvorschlag eingereicht.

Liebe Mitglieder und Bürgerinnen und Bürger bitte unterstützen Sie uns bei diesem Vorhaben. Es ist eine Investition in die Zukunft. Somit stellen wir sicher, dass auch unsere Kinder und Enkel eine Zukunft in unserem Turn- u. Sportverein haben. Zum Jubiläum sollten wir uns von unserer besten Seite zeigen, und mit Stolz und Zufriedenheit unser renoviertes Sportheim präsentieren
Unser Sportheim wird immer Mittelpunkt im Vereinsleben des Turn- und Sportvereins sein, und soll nach einem Spaziergang oder dem Besuch einer sportlichen Veranstaltung zum Verweilen einladen,.

Die Finanzierung des Bauvorhabens wird auf der Mitgliederversammlung am 26.2.2010 um 19.00 Uhr im Angelheim des AC Westheim vorgestellt. Darüberhinaus bieten wir an, einen Baustein für die Zukunft zu erwerben und den Verein damit finanziell zu unterstützen. Diese Bausteine können von jedermann erworben werden zu einem Preis ab 25,00 EUR pro Baustein. Diese sollen über die Sparkasse oder Volksbank zu erwerben sein und der Verkaufserlös fließt zu 100% in unser Bauvorhaben ein. Die genauen Details dazu werden noch bekanntgegeben. Zum Abschluss findet unter allen Käufern eine Verlosung statt, wobei 3 attraktive Preise unter den Bausteininhabern verlost werden!

Für die Durchführung des Projekts sind vom TuS Vorstand Ottmar Schmitz, Klaus Schmidt und Achim Kleck benannt worden.

Mit sportlichem Gruß

Ottmar Schmitz und Klaus Schmidt

Fußball-Senioren

I. Mannschaft

Auf einen guten 6. Platz schloss die 1. Sen. Mannschaft des FC Westheim-Oesdorf die Saison 2008/2009 in der Kreisliga A ab. Mit 36 Punkten und einem Torverhältnis von 60:54 fehlten fünf Punkte, um das ausgegebene Saisonziel „unter den ersten Fünf“ zu erreichen.

Den Saisonabschluss bildet einmal mehr die Mannschaftsfahrt im Juni – Ziel Mallorca. Zum zweiten Mal nach 2005, nahmen 20 Spieler bei Party, Palmen und Sangria an dieser speziellen dreitägigen Team-Building-Maßnahme teil.

Einen Fehlstart in die Hinrunde der neuen Saison 2009/2010 legte die 1. Mannschaft hin. Nach einer insgesamt ordentlichen Vorbereitung, fand sich das Team im Ligaalltag selten zurecht.

Zunächst konnte bei der diesjährigen Stadtmeisterschaft in Oesdorf mit Hilfe des „Heimvorteils“ und einer engagierten Turnierleistung, die Mannschaft ins Finale einziehen. Zuvor wurden der VfB Marsberg, SV Obermarsberg und die SG Helminghausen bezwungen. Im entscheidenden Spiel musste man sich aber leider RW Erlinghausen mit 3:1 geschlagen geben und konnte somit immerhin den „Vize“-Stadtmeistertitel aus dem Vorjahr verteidigen.

Gleichzeitig konnten fünf neue Spieler (Veit Giersch, Andreas Salmen, Christoph Spiekermann, Niklas Teichmann und Philipp Wüllner) aus der eigenen A-Jugend in den Kader der Seniorenmannschaft integriert werden. Dadurch wurde auch die Mannschaft deutlich verjüngt (Altersschnitt: ≈24 Jahre). Schon hierbei zeigte sich, dass alle „Neuzugänge“ eine wesentliche Verstärkung sein können.

In der Kreisliga konnte jedoch an die Leistungen der Vorbereitung nicht immer angeknüpft werden. Nach der Hinrunde steht die 1. Mannschaft um Walter Lachenicht, seit dem 26.10. allein verantwortlicher Trainer, und Betreuer Tobias Baltes auf einem bislang enttäuschenden vorletzten Tabellenplatz (9 Punkte / 24:42 Tore). Insbesondere sind das schlechte und unkonzentrierte Defensivverhalten sowie die Chancenauswertung als Gründe für die bisherige Leistung zu nennen. Trotzdem ist die Stimmung innerhalb der Mannschaft gut und man ist fest davon überzeugt, in der Rückrunde wieder zu alter Leistungsstärke zurückzufinden.

Ein „Dankeschön“ geht wie immer an unsere treuen Fans sowie den Sponsoren und Helfern. Besonderer Dank geht an dieser Stelle auch an die „Spielerfrauen bzw. -freundinnen“ für Eure Unterstützung und das entgegengebrachte Verständnis.



Foto: Vize-Stadtmeister 1.Mannschaft des FC WO; Sieger RW Erlinghausen

II. Mannschaft

Für das neue Kalenderjahr 2009 nahm sich die 2.Mannschaft fest vor den Klassenerhalt in der Kreisliga B erneut zu realisieren. Mit 11 Punkten startete man in die Rückrunde. Durch eine schlechte Vorbereitung und Personalmangel, kam man jedoch schlecht in Tritt und der erhoffte Erfolg blieb aus. In der Folgezeit wurde man vom 12.Platz auf den 14.Platz durchgereicht. Somit hatte man die rote Laterne, die man leider bis zum Saisonende behielt. Es konnten in der Rückrunde nur noch 6 Punkte geholt werden. Gegen Dössel, Wrexen und Herlinghausen wurde jeweils ein Unentschieden erreicht, den einzigen Rückrundensieg feierte man am letzten Spieltag mit einem 5:0 gegen Mitabsteiger Neuenheerse-Herbram 2. Der absolute Tiefpunkt ereignete sich am vorletzten Spieltag in Lütgeneder. Dort reiste man ersatzgeschwächt mit 11 Spielern an. Zur Halbzeit lag die FC WO Reserve bereits 0:12 im Rückstand; das Spiel endete 2:17. Das einzige Positive an diesem Spiel war, dass kein Spieler unserer Mannschaft auf dem Platz ernsthaft an eine Aufgabe dachte, sondern dass das Spiel über die vollen 90 Minuten durchgezogen wurde. Durch solche Niederlagen war der Abstieg nicht mehr abzuwenden.

In der Sommerpause verließen Leistungsträger wie Volker Schmitz, Christan Hillebrand und Ingo Zieren die 2.Mannschaft. Sie stehen nur noch im Notfall zur Verfügung. Somit startete die 2.Mannschaft mit einem noch kleineren Kader in die neue C-Liga Saison. Dennoch war es das Ziel, sowohl für die Spieler als auch den Vorstand, die Meisterrunde zu erreichen. Dieses wurde mit 27 von 36 möglichen Punkten als Tabellenzweiter hinter Willebadessen geschafft. In der Meisterrunde kann die Mannschaft leider zu Zeit noch keinen Sieg verbuchen. Im Auftaktspiel gegen Ossendorf 2 musste man sich mit einem 2:2-Remis begnügen. Gegen Nörde wurde sogar mit 2:4 verloren. Das Leistungspotenzial der Gegner in der Meisterrunde ist deutlich höher und es wird schwer dort zu bestehen. Doch die Moral und Stimmung in der Mannschaft um Betreuer Christoph Meier ist gut, so dass jeder Hoffnung hat in Zukunft wieder Siege einzufahren. Zum Schluss ist noch die hervorragende Unterstützung der Alte-Herren und Standby- Profis zu erwähnen, ohne die ein Spielbetrieb nicht möglich wäre. Besonderen Dank an Roland Tepel, Michael Rosenkranz, Christian Salmen, Stephan Michels, Philipp Kruczynski, Ingo Scholand, Volker Schmitz und Ottmar Schmitz.



Hinten v.l.n.r.: Peter von Rüden, Christoph Meier, Tobias Assmuth, Klaus Hansmann, Peter Freese, Fabian Hillebrand, Sven Hillebrand

vorne v.l.n.r.: Sebastian Hillebrand, Christian Pack, Frank Schaaf, Patrick Geise, Markus von Rüden, Frank Wegener



Fußball

Heimspielregelung der Senioren im Frühjahr 2010

14.03. 12:30	FC W-Oe/2	SV Borgholz/Natzungen/2	in Westheim
14.03. 15:00	FC W-Oe/1	FC Neuenheerse/Herbram	in Westheim
28.03. 12:30	FC W-Oe/2	TUS Willebadessen/2	in Westheim
28.03. 15:00	FC W-Oe/1	SUS Gehrden/Altenheerse	in Westheim
11.04. 12:30	FC W-Oe/2	SV Oessendorf/2	in Oessdorf
18.04. 15:00	FC W-Oe/1	SG Bühne/Körbecke	in Oessdorf
02.05. 12:30	FC W-Oe/2	SF Calenberg	in Westheim
02.05. 15:00	FC W-Oe/1	SV Menne	in Westheim
09.05. 15:00	FC W-Oe/1	SV Scherfede-Rimbeck	in Oessdorf
16.05. 12:30	FC W-Oe/2	SG Bühne/Körbecke/2	in Oessdorf
29.05. 15:00	FC W-Oe/1	VfR Borgentreich	in Westheim

Fleischerei - Party-Service - Imbiss

Rasche

*Feine Fleisch- und
Wursterzeugnisse aus
»eigener Herstellung«*

WESTHEIM
Lindenweg 9
Telefon (0 29 94) 5 16

Filiale: MARKANT-Markt
Eusterholz, - MEERHOF

STÄNDIG NEUTRAL KONTROLLIERT

Fußballtrainer Ingo Osthoff



Am 25.10., nach dem 11. Spieltag, hat sich der Vorstand des FC Westheim-Oesdorf von seinem Spielertrainer Ingo Osthoff getrennt.

Die Entscheidung ist nicht leicht gefallen, da sich Ingo Osthoff in seiner langjährigen Tätigkeit als Spielertrainer der 1. Mannschaft sehr viele Verdienste um den Verein erworben hat. Er hat im Sommer 2002 - nachdem die 1. Mannschaft als Aufsteiger den Klassenerhalt in der Kreisliga A erreicht hatte - das Ruder von Martin Köster übernommen. Unter seiner Regie hatten die TuS-Fußballer ihre erfolgreichste Zeit. Nach dem knapp verpassten Bezirksligaaufstieg 2005 hat er den TuS in der Folgesaison zum vierten Mal nach 41 Jahren wieder in die Bezirksliga geführt, wo dann der neugegründete FC Westheim-Oesdorf antrat.

Walter Lachenicht, vorher Trainer der 2. Mannschaft und seit dem 6. Spieltag als gleichberechtigter Trainer Ingo Osthoff zur Seite stehend, ist nun alleinverantwortlich für die Mannschaft.

Der TuS Westheim und seine Fußballabteilung dankt Ingo Osthoff für seine geleistete Arbeit.

jesper *Modehaus*

im Mittelpunkt von Westheim
Kasseler Straße 34 · 34431 Marsberg
Telefon (02994) 261

s.Olivex
GERRY WEBER
TONI
ZERRES
 Via Appia
camel
 CasaMODA
EUREX
bugatti
 YOUNG HUNTER
Jack Wolfskin
ALBERTO
DIGEL

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 9 - 18 Uhr
 Do 9 - 19 Uhr
 Sa 9 - 13 Uhr



Kleinsportanlage

Auf der Kleinsportanlage hinter der Schützenwiese wurde in Eigenregie eine Fluchtanlage installiert. Hierdurch ist es den Fußballmannschaften auch bei ungünstiger Wetterlage (z.B. im Winter) möglich, abends im Freien zu trainieren. Ein herzliches „Danke schön“ an alle freiwilligen Helfer.



Desweiteren sei Elmar Geise und Michael Völkers dafür gedankt, dass sie die Fußballtore auf dem Sportplatz geschweisst haben.

Kasseler Straße 33
34431 Marsberg
Tel.: 02994-908011
Fax: 02994-908036
Mobil: 0171-772051



JESPER

Planungsbüro für Hochbau
Dipl.-Ing. Alfons Jesper

Alte Herren

Wieder liegt ein recht erfolgreiches Fußball-Jahr hinter der Altherren Mannschaft. Begonnen hat das Jahr, wie fast immer, mit den Hallenstadtmeisterschaften in Marsberg. Es wurden zwei Mannschaften gestellt, die beide recht gut abschnitten. Die Ü32 belegte den 4. Platz, die Ü40 sogar den 3. Platz.

Dann ging es auch schon mit den ersten Vorbereitungsspielen zum Altherren-Kreispokal los, in der wir unsere ausgeglichene Form mit einem Sieg, einem Unentschieden und einer Niederlage deutlich machten. In der 1. Runde des Kreispokals ging es dann auch gleich nach Scherfede, wo jedoch der spätere Kreispokalsieger in einem sehr guten Spiel mit 4:2 die Oberhand behielt.

Im Juni standen die Stadtmeisterschaften an. Es galt, die Titel der Ü32 und Ü40 vehement zu verteidigen. Und tatsächlich gelang der Ü40 durch zwei Siege und einem Unentschieden auch erneut der Titelgewinn. Nur die Ü32 hatte einen schlechten Tag erwischt und schaffte den erhofften Hatrick - den 3. Titelgewinn in Folge - nicht. Sie belegten letztendlich einen enttäuschenden 4. Platz.

Wir dürfen uns im kommenden Jahr also auf eine spannende und herausfordernde Stadtmeisterschaften freuen, wenn die Ü40 den Hatrick versuchen will und von der Ü32 eine Wiedergutmachung erwartet wird.



Im Bild der aktuellen Stadtmeister AH Ü40

Vom 30.07.- 01.08.2009 fand im Rahmen der Sport-Werbe-Woche in Meerhof das Altherren Pokalturnier statt. Durch deutliche Siege mit 4:0 gegen Essentho und 2:0 im Endspiel gegen Husen konnte der Pokal verdient mit nach Hause genommen werden.

Die diesjährige Weihnachtsfeier fand am 28.11.2009 wie gewohnt im geselligen Rahmen mit allen Spielerfrauen im Clubheim statt. Hier wurden die einzelnen Spiele nochmals ausgiebig analysiert und schon neue Strategien für die nächste Saison geschmiedet.



Altliga

Das Jahr 2008 wurde mit einem guten Essen nach einer Wanderung bei Horst Pohl in den „Schlesischen Bauden“ verabschiedet und für erfolgreich befunden. Schon kurz darauf fand die Jahresversammlung am gleichen Ort statt. Der Kassenbericht konnte mit Wohlwollen aufgenommen werden und die Pläne für das Jahr gemacht werden.

Gewandert wird weiterhin am letzten Samstag im Monat. Dabei werden zwischen 10 und 15 km zurück gelegt. Niemand wird überfordert.

Die Wanderungen mit Übernachtung sollen wieder nach Willingen und in den Harz gehen.

Vom 20. April bis 23. April war man dann in Willingen. Es fanden schöne Wanderungen bei gutem Wetter statt. Die Köche und der Schankwirt hatten die Tage auch von der Seite der Ernährung abwechslungsreich gestaltet.

Im Mai war dann die große Harzreise nach Oderbrück zur bekannten Malepartushütte durchgeführt worden. Diesmal stand nicht das Wandern im Vordergrund. Eine Stadtführung in Wernigerode und eine Fahrt mit der Dampfeisenbahn machten den Besuch zu einem Erlebnis.

Von einem Kenner wurde dann der Aufenthalt in Claustal-Zellerfeld gestaltet. Der ehemalige Präsident des Oberbergamtes Franz-Josef Rölleke führte die Gruppe durch das „Oberharzer Wasserregal“ und gab sachkundige Erklärungen. Der Stadtrundgang mit dem Besuch der großen Holzkirche und dem Museum der Bergbaukunde wurde mit dem Besuch des berühmten Harzer Bergbaumuseums abgerundet.

Eine Wanderung auf den Wurmberg fand dann am nächsten Tag statt. Es muss nicht immer der Brocken sein.

Das Sommerfest fand am 27. Juni bei Horst Pohl statt. Es war wie immer gut besucht und auch gut organisiert. Es gab leckere geräucherte Forellen und vieles mehr. Leider kam ein wenig Wehmut auf. Dieses Fest sollte auch das letzte Fest an diesem Ort sein. Horst kann aus gesundheitlichen Gründen die Veranstaltungen nicht mehr in seinen Räumen durchführen lassen. Wir danken ihm für die vielen auf seinem Grundstück durchgeführten erlebnisreichen Feste und Zusammenkünfte.

Im August konnte dann wieder eine Planwagenfahrt gemacht werden. Reinold Bunse hatte sich für diese Möglichkeit eingesetzt. Dass diese Veranstaltung gut gelingen konnte, war dem Einsatz aller Beteiligten zuzuschreiben.

Ein weiterer Aufenthalt in Willingen in der Hagener Hütte - diesmal mit Arbeiten in der Hütte, wurde vom 26.10. bis 29.10.2009 durchgeführt. Bei herrlichem Wetter und guter Sicht wurden dann die Bruchhauser Steine besucht. Die Rückwanderung bescherte noch eine Portion Pilze, die am Abend auf dem Tisch reserviert wurde.

Ausblick: Eine Gruppe wird in den nächsten Tagen versuchen, einen neuen Tagungs- und Feierort ausfindig zu machen.

Die Altliga wird weiterhin von Manfred König geführt. Auf dem Foto wurde vor dem Rathaus in Wernigerode posiert.





A-Junioren: SG Essentho/Westheim-Oesdorf

Veit Giersch ist einziger Westheimer Fußballer in der gemeinsamen A-Jugend mit SV Essentho und BC Meerhof. Daneben ist Veit Giersch auch mittlerweile fester Bestandteil des Kaders der 1. Mannschaft.

B-Junioren: SG Westheim-Oesdorf/Essentho

Mit einem vielversprechenden 23-Mann-Kader startete die B-Jugend der SG Westheim-Oesdorf/Meerhof/Essentho in die Saisonvorbereitung. Es kehrte jedoch schnell Ernüchterung ein, da bei den Trainingseinheiten maximal 7, meist jedoch noch weniger Spieler anwesend waren. Auf einen hoffnungsvollen Sieg im einzigen Vorbereitungsspiel folgten diverse hohe Niederlagen in der Liga und man musste erkennen, dass die B-Jugend in diesem Jahr wohl keine Rolle im Kreis Warburg spielen wird. Mangelhafte Einstellung, Trainingsbeteiligung und Leistungsbereitschaft führten unter anderem zu Nichtantreten zu Spielen und Trainingsausfällen, was vielen Beteiligten den Spaß am Spielbetrieb verdarb. Das Team wird, sollte es noch einmal nicht zu einem Spiel antreten, zwangsläufig vom Spielbetrieb ausgeschlossen. Spielerisch hat die Mannschaft großes Potenzial, jedoch fehlt es vielen Spielern an Moral und Einstellung. Sollte dieses abgestellt werden, wird auch der Erfolg nicht lange auf sich warten lassen.

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns im Internet!

mar's solar GmbH
Sonnenenergie nutzen!

Mönchstraße 32

34431 Marsberg

Telefon 02992 700

Telefax 02992 971610

info@marssolar.de

www.marssolar.de



Fußball

C-Jugend

Im letzten Spieljahr bestand unsere C-Jugend zur Rückrunde nur noch aus 13 Spielern. Trotzdem konnten alle Spiele bestritten werden. In der Endabrechnung belegte die Mannschaft einen siebten Platz. Drei Spiele wurden gewonnen. 22 erzielten Tore standen 29 Gegentore gegenüber.
Zum Saisonkehras wurde die Elf bei den Stadtmeisterschaften am 27.06.09 in Westheim Vierter.

Auch in der laufenden Serie konnte eine Mannschaft aus Oesdorfer, Marsberger und Westheimer Spielern gestellt werden.

Dieses war aber nur möglich, weil drei Kinder aus der D-Jugend fest hochgemeldet wurden.

Trainiert wird die Elf weiterhin von Stephan Fleschenberg und Tobias Baltes.

Die 14 Fußballer sind fast immer alle beim Training dabei. Bis jetzt wurden neun Meisterschaftsspiele absolviert. Mit 12 Punkten belegt die Mannschaft momentan den fünften Platz in der Kreisliga Warburg. Luft nach oben ist aber noch da.



*Foto: stehend von links nach rechts: Robin Seewald, Fabian Woitschek, Michael Jonek, Fabian Welzel, Dennis Mezler, Lucas Düllmann, Jan Mühlenkamp, Trainer Stephan Fleschenberg
knieend von links nach rechts: Raphael Lohoff, Maik Fleschenberg, Nico Rosenkranz, Niclas Behlen, Thomas Spieker; es fehlen: Christofer Paschen, Florian Rosenkranz, Betreuer Tobias Baltes*

TAXI GARBES

0 29 94 / 96 55

Inhaber:
Jürgen Tuschen
Westheim



Krankentransporte - Kurierdienste - Kleinbus bis 8 Personen

C- Juniorinnen

Die C-Juniorinnen wurden letzte Saison noch von Ralf Kowalleck trainiert. Aus nachvollziehbaren privaten Gründen legte er sein Traineramt zum Saisonende nieder.

Neuer Trainer ist Stephan Fleschenberg, dem Dieter Gelhaus als Betreuer zur Seite steht. Desweiteren haben sich auch noch Tabea Düllmann und Denise Zielaskiewicz als weitere Betreuerinnen bei der Mannschaft engagiert. Sie selbst trainieren zwar mit, dürfen aber leider auf Grund der Altersbegrenzung nicht mehr mitspielen.

Die C-Juniorinnen spielen mit einer siebener Mannschaft von Sechszehner zu Sechszehner auf kleine Tore.

Neun Spielerinnen sind aktuell gemeldet: Sechs von ihnen könnten noch in der D-Jugend spielen.

Gegen die SG Welda/Germete/ Wormeln wurde völlig überraschend der erste Sieg (3:1) eingefahren. Am 07.11.09 wurde gegen den Tabellenletzten Ossendorf gespielt. Das Ergebnis stand bei Abgabe des Berichts noch nicht fest. Ein Sieg sollte aber möglich sein.

Alle Spielerinnen sind mit viel Spaß bei der Sache. Vielleicht findet sich ja noch die ein oder andere Jugendliche, die Interesse am Fußball findet.



*Foto: stehend v.l.n.r.: Yvonne Krahl, Saskia Rehfeldt, Sara Fleschenberg, Anna Rasche, Julia Giersch;
knieend v.l.n.r.: Henrike Pöttner, Alicia Rehfeldt, Katharina von Bremen, Vanessa Krahl
Es fehlen: Tabea Düllmann, Denise Zielaskiewicz*



D-Junioren

Vom Sommer 2008 bis Frühjahr 2009 hatte Gerd Mönninghoff als Trainer mit Norbert Köster als Betreuer die D11-Jugend übernommen. In der Anfangszeit hatten wir bis zu 18 Kinder in der Mannschaft. Es war teilweise manchmal schwierig allen gerecht zu werden, aber nach etwas Anlaufschwierigkeiten wurde es eine sehr schöne und auch teilweise erfolgreiche Saison. Wir belegten in der Abschlusstabelle einen guten 3. Platz hinter Peckelsheim/E/L und Gehrden/A. Beim Pfingstturnier in Erlinghausen verpassten wir nur knapp den 1. Platz und wurden Zweiter



Foto D-Jugend 2008/09: v.l.n.r.: Nico Rosenkranz, Jan Mühlenkamp, Robin Seewald, Paul Mönninghoff, Christofer Paschen, Andre Wienecke, Dennis Mezler, Lennart Köster, Thomas Spieker, liegend- Henrik Mönninghoff

Es fehlen: Tobias Linnemann, Florian Rosenkranz, Vincent Koch, Paul Volke, Kai Döring, Luca Rakowski, Marvin Becker, Haider Ghazi

Ab Sommer 2009 fungiert Hubert Lohoff als Trainer mit Friedel Wienecke als seinem Assistenten zur Seite; Betreuer sind Gerd Mönninghoff u. Reinhard Weber. Die Mannschaft setzt sich durch die Abgänge der 5 älteren Kinder (Jahrgang 1996) und zusätzlich 3 D-Jugendspielern, die in die C-Jugend hochgemeldet wurden, nun komplett neu zusammen. Die Kinder und Trainer brauchten einige Wochen um sich an die neue Situation zu gewöhnen. Die ersten Spiele im Kreispokal und in der Meisterschaft gingen deutlich verloren. Durch den Wegbruch der E-Jugend (in diesem Jahr nicht gemeldet) spielen auch Kinder aus den jüngeren Jahrgängen in der D-Jugend. Im Laufe des Spielbetriebs bildete sich ein Stamm heraus, in den die Trainer die etwas schwächeren Spieler sehr gut integrierten. Die Kinder sind immer mit großen Einsatz und Begeisterung bei der Sache. Bei der D11-Jugend gibt es nur 1 Gruppe im Kreis Warburg, die demzufolge auch sehr stark ist. Daher gehen die Spieler fast immer bis an ihre Leistungsgrenze. Wenn man einen Spieler hervorheben will, dann muss man erwähnen, dass die Paraden vom Torwart John Aßmuth schon sehenswert sind. In der Meisterschaft gingen 2 Spiele (gegen Warburg u. Scherfede) verloren und 2 wurden gewonnen (geg. Willebadessen u. Welda). Da die Mannschaft schon gegen 2 von 3 sehr starken Gegnern (Gesamt 10) gespielt hat, kann man der Zukunft hoffnungsvoll entgegensehen. Die Mannschaft trainiert donnerstags (17.15 - 18.45 Uhr) in Westheim und spielt samstags um 14.00 Uhr in Oesdorf. Voraussichtlich wird ab der Winterzeitumstellung in der Turnhalle Westheim trainiert.



*Foto D-Jugend 2009/10: stehend v.l.n.r.: Andre Wienecke, Tobias Linnemann, Dennis Henneke, Marcel Lohoff, Lennart Köster, Leon Pade, Niklas Meyer, Marcel Hansmann, Paul Mönninghoff, Christian Kuhle, liegend v.l.n.r.: Benjamin Weckesser, John Aßmuth, Henrik Mönninghoff
es fehlen: Leon Hillebrand, Alexander Sieffert, Stefan Schäfers und Marvin Becker*



- ◆ Haustüren
- ◆ Vordächer
- ◆ Holztreppen
- ◆ Fenster

Meierplatz 13 · 34431 Marsberg-Westheim
Telefon (02994) 8136 · Telefax (02994) 8138



E-Junioren

Zum Anfang des Jahres 2009 wurden die Hallenkreismeisterschaften in drei Runden ausgetragen. Zum Abschluss belegte man den 1. Platz in der 3. Gruppe. Das ist dann Platz 12 von 28 Mannschaften. Zwischendurch nahm die Mannschaft unter Trainer Hubert Lohoff und Betreuer Reinhard Weber noch an den Hallenstadtmeisterschaften und dem Hallenturnier in Willebadessen teil. Hier schied man jedoch nach der Gruppenphase aus. Im Frühjahr ging es wieder mit der Freiluftsaison los. Nun spielte man gegen gleichwertige Mannschaften und schon waren die Ergebnisse positiv. Man erreichte von 8 Spielen 7 Siege und 1 Unentschieden. Somit wurde der 1. Platz in der Gruppe belegt. Nach dieser tollen Rückrunde nahm man noch an einem Turnier in Rheda-Wiedenbrück teil. Die Stadtmeisterschaft waren der spielerische Saisonabschluss: Als Dritter beendete man diese Meisterschaft.

Hervorzuheben ist noch, dass die Mannschaft immer besseren Fußball spielte. Das Passspiel funktioniert gut, und mit wenig Ballkontakten wurden viele schöne Tore erzielt. Der Saisonabschluss wurde mit den Eltern und Kindern gemeinsam gefeiert; dazu traf man sich zum Zelten und Grillen auf dem Sportplatz. Anschließend möchten wir uns noch bei allen Eltern für die Unterstützung bedanken: vor allem bei denen, die bei der Stadtmeisterschaft geholfen haben.



*Foto E-Jugend 2008/09:
hinten v.l.n.r.: Leon Pade,
Leon Hilebrand, Marcel Lohoff,
Christian Kuhle, Sebastian
Woitscheck, Lena Kowallek
vorne v.l.n.r.: Brain Raile, Jan
Thiel, Dennis Henneke, John
Aßmuth, Niklas Meyer,*

In der laufenden Saison 2009/10 nimmt keine E-Jugend am Spielbetrieb teil.

**VÖLKERS**
METALLBEARBEITUNG GmbH & Co. KG

34431 Marsberg-Westheim
Dörpeder Mark 9
E-Mail: voelkers.metallbearbeitung@t-online.de

Telefon (02994) 9222
Telefax (02994) 1687

F-Junioren

Dreizehn Spieler stellten in der Saison 2008/2009 unsere F-Junioren. Trainiert wurde die Mannschaft von Ralf Kowalleck und Antonius Becker. Mit nur zwei Alt- bzw. fünf Jungjahrgängen und sechs Minikickern startete man in die Saison. Die ersten Spiele in der Serie waren vom Ergebnis erwartungsgemäß nicht von Erfolg geprägt, dennoch zeichnete sich schnell ab, dass die noch sehr junge Mannschaft mit recht talentierten Spielern aufgestellt war. So kam es dann auch, dass nach den ersten Niederlagen auch der erste Sieg errungen wurde. Nach einer tollen Hallensaison und einer intensiven Vorbereitung auf die Rückrunde wurden zur Freude Aller alle Spiele gewonnen. Nur der Kreispokal auf dem Feld verlief nicht so wie geplant; zu groß war hier der Altersunterschied und man verabschiedete sich ohne Punkte aus diesem Turnier. Zum Saisonabschluss gab es noch ein Turnier in Rimbeck. Auch hier zogen sich die jungen Kicker achtsam aus der Affäre. Nachdem jeder eine tolle Medaille bekam, gab es auch hier nur strahlende Gesichter. Ein ganz besonderes Erlebnis war allerdings der Auftritt unserer jungen Talente beim Relegationsspiel des SC Paderborn gegen VfL Osnabrück. Die kleinen Kicker duften mit der Mannschaft des SC Paderborn 07 einlaufen und erlebten so einen unvergesslichen Tag. Mir gilt der Dank an die tollen Jungs, die wir während dieser Zeit ins Herz geschlossen haben. Wir sind davon überzeugt, dass der Eine oder Andere noch eine tolle Fußballzeit vor sich hat; also: weiter so! Auch den Eltern ein „Dankeschön“ für die tatkräftige Unterstützung.



*Foto F-Jugend 2008/09: hinten v.l.n.r.: Lennart Hahner, Joel Becker, Justin Ekkert, Mats Döring, Lukas Rosenkranz, Marvin Ferreira, Luca Maier
Vorne v.l.n.r.: Dominik Rosenkranz, Tim Rakowski, Manuel Lohoff, Nils Hansmann, Manuel Helmut, Torwart Niklas Berhorst*

Ralf Kowalleck hat aus privaten und beruflichen Gründen (Umzug nach Haaren) seine Trainertätigkeit beim FC Westheim-Oesdorf beendet.

Am 12. August 2009 startete Sigi Bielefeld das Training der F-Jugend in die Saison 2009 / 2010. Antonius Becker steht ihm als Betreuer, weiterhin zur Verfügung. Nachdem 3 Spieler die F-Jugend verlassen mussten kam Nachwuchs aus der Minikicker-Mannschaft dazu. Die Mannschaft besteht jetzt aus 15 Kindern. Mit einem Freundschaftsspiel gegen Meerhof schoss sich die neue F-Jugend für die Saison ein. Mit 5 Siegen (wobei 3 Siege sehr hoch - im 2-stelligen Bereich - ausfielen), einem Unentschieden und einer Niederlage (bei Redaktionsschluss standen noch 2 Spiele aus) ging die Mannschaft gut gelaunt in die Winterspause.



Fußball



Foto F-Jugend 2009/10: hinten v.l.n.r.: Lukas Rosenkranz, Joel Becker, Tim Rakowski, Dominik Rosenkranz, Hendrik Koch, Jan Schönfeldt, Moritz Wüllner, Michel Scholand, Nils Hansmann
knieend v.l.n.r.: Luca Meyer, Anton Friedrich, Manuel Lohoff
es fehlen: Mats Döring, Manuel Hellmuth, Marvin Ferreira



Die F-Jugend mit dem SCP beim Relegationsspiel SC Paderborn – VfL Osnabrück: v.l.n.r.: Manuel Hellmuth, Lennard Otto, Marvin Ferreira, Niklas Berhorst, Luca Meyer, Nils Hansmann, Joel Becker, Tim Rakowski, Lukas Rosenkranz, Mats Döring, Justin Eckart

Minikicker

Die Mini-Kicker trainieren immer mittwochs von 17.00 – 18.00 Uhr. Die Gruppe besteht derzeit aus ca. 10 -15 Spielern im Alter von 3-6 Jahren. Im Sommer findet das Training in Oesdorf und im Winter in der Turnhalle in Westheim statt. Beim Training werden spielerisch die ersten Schritte zum Fußballspiel erlernt.

Betreut werden die Kicker im Moment von Jörg Ricken und Thorsten Willer. Michael Scholand, der bis zum Sommer das Training mit leitete, hat im Moment aufgrund von Baumaßnahmen eine kleine Pause eingelegt.

Im Februar spielten die kleinsten Fußballer des Vereins ihr erstes Turnier in Beverungen. Alle waren sehr aufgeregt, aber schon beim ersten Spiel voll bei der Sache. Im Turnier spielten die Mannschaften je 2mal gegeneinander und am Ende belegten wir einen sehr guten 3. Platz. Bei der Siegerehrung erhielt dann jeder Spieler ein kleines Geschenk, worüber alle sehr glücklich waren und jetzt mit Begeisterung auf das nächste Turnier warten.



Im Foto die Mini-Kicker beim Turnier in Beverungen: v.l.n.r Michel Scholand, Gideon Sauer, Jan Schönfeldt, Christopher Pape, Hendrik Koch, Paul Rosenkranz, Finn Willer



Während des Trainings in der Turnhalle: v.l.n.r.: Trainer Jörg Ricken, Paul Rosenkranz, Florian Ochs, Christopher Pape, Sara Ricken, Lara Ricken, Aaron Willeke, Jannis Nolte, Finn Willer, Jona Schmitz, Gabriel Pape, Ole Osthoff, Fabian Koch.



Fußball

Fußball-Masters

Auch in diesem Jahr wurde von der Fussball-Seniorenmannschaft wieder für alle Vereine, Clubs und Hobbymannschaften das 5. Westheimer Fussball-Masters durchgeführt.

Im Finale siegte der Schützenverein gegen die Alt-Jugendlichen. Den dritten Platz belegte die Truppe vom Badminton.



*Siegermannschaft
Schützenverein*

STEFAN SCHERL STEINMETZ

Beratung • Planung • Gestaltung • Ausführung von Natursteinarbeiten

HAUS

Gestaltung von Lebensräumen

GARTEN

Anfertigung von Skulpturen und Objekten
Anlegen von Terrassen, Gartenmauern und Gartenwegen

FRIEDHOF

Erstellung handwerklich gefertigter Grabmale
Hochwertig gestaltete Bronzen und Vasen für Grabmale



Werkstatt: Hoppenbeeke 2 • 34431 Westheim • Fon 02994-9170 • Fax 02994-9298
Mobil 0151-16556339 • info@steinmetz-scherl.de • www.steinmetz-scherl.de

EINES DER BESTEN BIERE DEUTSCHLANDS

Feiern Sie Ihre Erfolge mit einem Bier,
das schon viele Siege erlebt hat.

Westheimer

Premium Pilsener

... edel
verpflichtet





Tischtennis

Tischtennis Vereinsmeisterschaften 2009

Oliver Seewald gewinnt bei den Senioren im Bruderduell

Mit dem besiegelten Klassenerhalt der 1.Mannschaft des TuS in der Kreisliga im Rücken traten die Senioren am Wochenende nach Ostern zur diesjährigen Vereinsmeisterschaft an.

Oliver Seewald gewann zum dritten Mal nach 2005 und 2006 den Vereinsmeistertitel. In einem hart umkämpften Endspiel setzte er sich mit 3-2 und dabei denkbar knapp mit 12-10 im fünften Satz gegen seinen Bruder Carsten durch, der im Entscheidungssatz bereits mit 8-5 in Führung lag. „Über diesen Titel freue ich mich besonders, weil ich im Gegensatz zu 2005 und 2006 Carsten Seewald, den Spitzspieler unserer Mannschaft, schlagen musste. Aber noch wichtiger war der Klassenerhalt unserer Mannschaft in der Kreisliga!“, freute sich der diesjährige Titelträger nach dem gewonnenen Finale. Auch bereits die Halbfinals waren an Spannung kaum zu überbieten. Auch hier musste der 5 Satz zur Entscheidungsfindung erhalten. Mit jeweils 3-2 setzte sich Carsten Seewald gegen den Titelverteidiger Dirk Hartmann und Oliver Seewald gegen Ingo Rosenkranz durch. Das Spiel um Platz 3 entschied Dirk Hartmann ebenfalls mit 3-2 gegen Ingo Rosenkranz für sich.

Das anschließende Doppeltturnier, bei dem die Doppelpaarungen wie jedes Jahr ausgelost wurden, entschieden Carsten Seewald / Martin Krause für sich.



Foto: v.l.n.r.: Spieler der 1.Mannschaft unter sich: Ingo Rosenkranz (4.Herren Einzel), Dirk Hartmann (3.Herren-Einzel), Oliver Seewald (1.Herren-Einzel), Carsten Seewald (2.Herren-Einzel)

Am Sa, den 18.4. wurden die Titeltkämpfe bei den Jugendlichen und Hobby-Spielern fortgesetzt.

Bei den Jugendlichen setzte sich der Titelverteidiger Thomas Daniel durch. Insgesamt 7 Jugendliche trafen sich, um ihren Vereinsmeister zu ermitteln. Gespielt wurde ein Ranglistensystem, bei dem jeder gegen jeden antrat. Hier belegte Thomas Daniel ohne Niederlage mit 6-0 Punkten bei lediglich 3 abgegebenen Sätzen die Top-Position und erspielte sich so den Titel. Rang zwei belegte Michael Jonek mit einer Bilanz von 5-1 Siegen; den Bronze-Platz belegte Lucas Düllmann mit 4-2 Siegen. Die ersten 3 Platzierten durften sich auch wie jedes Jahr über einige Sachpreise freuen.



Auf den nächsten Rängen platzierten sich Maik Fleschenberg (3-3), Viktor Adam (2-4), Mirko Köcher (1-5) sowie Fabian Köcher (0-6). Im anschließend ausgetragenen Doppel, welches ebenfalls im Ranglistensystem gespielt wurde, errangen Thomas Daniel/Viktor Adam (4-0 Siege) den Vereinsmeistertitel. Zweitplatzierte wurden Michael Jonek/ Mirko Köcher (2-2 Siege).

Foto: v.r.n.l.: Abteilungsleiter Burkhard Seewald, Vereinsmeister Thomas Daniel, Vize-Meister Michael Jonek, Drittplatzierter Lucas Düllmann

In der Hobbyrunde siegte Martin Kunkel (4-0 Siege) vor Achim Kleck (3-1 Siege), Dominik Schulze (1-3) und Manuel Schulze (0-4). Im Doppel setzten sich Martin Kunkel / Dominik Schulze mit 3-2 Sätzen gegen Achim Kleck/Manuel Schulze durch.



Foto Hobbyrunde: v.r.n.l.: Abteilungsleiter Burkhard Seewald, Vereinsmeister Martin Kunkel, Vize-Meister Achim Kleck, Drittplatzierter Dominik Schulze, Manuel Schulze



Tischtennis

Tischtennis-Senioren

Die 1. Herren der Tischtennis-Abteilung des TuS haben sich als Wiederaufsteiger in der Meisterschaftssaison 2008/09 in der Kreisliga Höxter/Warburg behauptet. Mit einer Bilanz von 8 Siegen, 2 Unentschieden und 12 Niederlagen konnte man dem erneuten Abstiegsgepenst erfolgreich entkommen.

Nach einem schwachen Saisonstart mit 7-15 Punkten nach der Vorrunde konnte Mannschaftsführer Oliver Seewald mit seiner Truppe in der Rückrunde stets in Bestbesetzung antreten, was dazu führte, dass man in der 2. Saisonhälfte eine Bilanz von 11-11 Punkten einfuhr. Carsten Seewald, Martin Krause, Oliver Seewald, Dirk Hartmann, Ingo Rosenkranz und Matthias Wegener machten auf diese Weise den Klassenerhalt klar.

In die neue Saison ist man mit gemischten Gefühlen gestartet. Einerseits freut sich die Mannschaft über ihren erfahrenen Neuzugang: Walter Anlage, wohnhaft in Marsberg, der bereits in Menne, Marsberg und Peckelsheim auf Bezirksliga- und Landesliganiveau gespielt hat, will mit seiner Routine der Mannschaft in der Kreisliga helfen möglichst schnell ihr Saisonziel „Klassenerhalt“ zu erreichen. Andererseits hat Ingo Rosenkranz aus privaten und beruflichen Gründen seinen Lebensmittelpunkt in die Eifel verlagert, so dass er der Mannschaft nur noch zur Verfügung steht, wenn er auf „Heimatururlaub“ ist.

Die 2. Mannschaft hat als 4er-Mannschaft in der Saison 2008/09 in der 2. Kreisklasse mit 29-19 Punkten einen guten 4. Platz belegt. In der neuen Spielserie grüßen sie momentan ungeschlagen und verlustpunktfrei mit 7 Siegen als Tabellenführer von der Tabellenspitze.

Tischtennis-Jugend

In der Serie 2008/09 startete der Nachwuchs des TuS sowohl mit einer Jugendmannschaft als auch einer Schülertruppe in der 1. Kreisklasse. Die Jugendlichen erkämpften sich eine Bilanz von 7 Siegen, 1 Unentschieden und 8 Niederlagen und fanden sich ebenso wie die Schüler (9 Siegen und 7 Niederlagen) auf einem guten Mittelfeldplatz wieder.

Zur neuen Serie sind 4 Spieler aus Marsberg zur Tischtennis-Nachwuchsabteilung gewechselt, so dass Jugendwart Martin Krause nun aus dem Vollen schöpfen kann. 15 tischtennisbegeisterte Nachwuchskräfte stehen bereit, so dass für diese Spielserie 3 Mannschaften gemeldet wurden. Die 1. Jugend spielt mit Nicolas Siebrecht, Thomas Daniel, Michael Jonek und Viktor Adam in der Kreisliga, wo sie nach 6 Spielen immer noch auf ihr erstes Erfolgserlebnis warten.

Die 2. Jugendmannschaft behauptet sich bisher erfolgreich in der 1. Kreisklasse. Lars Vöpel, Julian Stirberg, Timm Hartmann und Lukas Ranzinger haben sich mit 7-5 Punkten im Tabellenmittelfeld festgesetzt.

Die 3. Jugendmannschaft tritt ebenfalls in der 1. Kreisklasse an und versucht sich dort zu behaupten. Lucas Düllmann, Maik Fleschenberg, Mirco Köcher, Tobias Trachte, Fabian Köcher, Stephan Haferkorn und Michael Busch warten nach 6 Spieltagen nach 2 Unentschieden noch auf ihren ersten doppelten Punktgewinn.

Die Trainingstage (dienstags ab 19.30 Uhr und freitags ab 17.30 Uhr) sind sehr gut besucht, so dass Martin Krause bei seiner Arbeit mit den Jugendlichen mittlerweile von Matthias Wegener unterstützt wird. An dieser Stelle sei den beiden für ihr Engagement ganz herzlich gedankt.



Tennis-Meisterschaftssaison

Nach dem tollen Aufstiegsjahr 2008 mussten in der abgelaufenen Saison einige Mannschaften Federn lassen und den bitteren Gang in eine tiefere Spielklasse antreten. Die Bezirksklassen-Mannschaften der Herren und Herren40 werden den TuS in der kommenden Saison nur noch auf Kreisebene vertreten.

Lediglich die Damen30 werden im nächsten Jahr die Fahnen des TuS auf Bezirksebene hochhalten. Sie spielten eine gute Saison in der Bezirksliga, welche sie auf dem 3. Platz im gesicherten Mittelfeld beendeten. 3 Siege gegen SV RW Mastholte (7-2), TC Nettelstedt (5-4), TC Dornberg (7-2) standen 2 Niederlagen gegen TC Herzebrock (2-7) und Paderborner TC BR 1 (1-8) gegenüber. Die Spielerinnen Claudia Schaefer, Heidi Jesper, Trixi Godehardt, Magna Schulze, Inga Pack, Hiltrud Sauerland, Inge Vonnahme, Christa Thiele, und Andrea Seewald zogen ein positives Resümee der Meisterschaftsserie.

Die Herren um Mannschaftsführer Oliver Seewald sind mit einem 6-3 Sieg beim TC BW Versmold in die Saison gestartet. Danach folgten Niederlagen beim SV Arminia Gütersloh (1-8), gegen den TC Marienloh (2-7) sowie TC GW Paderborn 2 (0-9). Am letzten Spieltag kam es auf Schützenfestsonntag dann zum entscheidenden Spiel um den Klassenerhalt beim TC Barntrup. Ersatzgeschwächt und vielleicht in Gedanken mehr beim alljährlichen Schützenfest als auf dem Tennisplatz zogen die Herren mit 2-7 den Kürzeren und versuchen nächstes Jahr in der Kreisliga ihr Glück. Insgesamt kamen Marcel Vonnahme, Carsten Seewald, Stefan Klüppel, Oliver Seewald Seewald, Alexander Reinsch, Khaled Hour, Heiner Jesper und Martin Krause zum Einsatz.

Ohne einen Sieg stiegen die Herren40 des TuS wieder aus der Bezirksklasse ab. Franz Pack, der in seiner ersten Saison als Mannschaftsführer auf Karl Bielefeld, Hubert Jesper, Heinz Dicke, Aloys Thiele, Eckart Schmidt-Prestin, Paul Ruhnau und Reiner Sauerland zurückgreifen konnte, konnte mit seiner Truppe dem rauen Wind der Bezirksklasse nichts Adäquates entgegensetzen. Klare Niederlagen der Oldies gegen Oenhausener TC 2 (0-9), Tv Erwitte (3-6), Eggetaler TC (3-6), TC Am Schloss Rheda Wiedenbrück (1-8) und SV RW Mastholte (0-9) machen einen Neustart im nächsten auf Kreisebene unumgänglich. Dort will man sich den Gegnern dann in der nächsthöheren Altersklasse, den Herren50, stellen.

Ihr Meisterbetrieb für Dach und Wand:



Westheim, Akazienweg 11
34431 Marsberg

Telefon (0 29 94) 5 00
Telefax (0 29 94) 5 56

Lager: Westheim, Hoppenbeeke 2a

Internet: www.dachdecker-dicke.de

E-Mail: info@dachdecker-dicke.de



Tennis



Foto: Herren 40: v.l.n.r.: Karl Bielefeld, Hubert Jesper, Paul Ruhnau, Eckart Schmidt-Prestin, Franz Pack, Heinz Dicke, Aloys Thiele

Die Reserve der Herren 40 fühlt sich in der 1.Kreisklasse sehr wohl. Dort schloss man die Saison mit einer ausgeglichenen Bilanz von 2 Siegen und 2 Niederlagen ab. Erfolgreich wurden TC Teutoburger Wald (5-4) und SV BW Vörden (8-1) niedergerungen wobei man gegen TV TC Nethegau (1-8) und TV Brakel (3-6) den Kürzeren zog.

Zu Beginn der Sommersaison 2009 konnten die Herren-Mannschaften der Abteilung Tennis des TuS Westheim mit zwei Sätzen Polo-Shirts in den Farben Rot und Weiß auflaufen. Wilfried Köster von der Brauerei Westheim hat dieses ermöglicht. Ihm und vor allem der Brauerei Westheim sei für die einheitliche Spielkleidung der



Senioren an dieser Stelle gedankt.

Foto: 2.Herren40 in neuer Spielkluft der Brauerei Westheim

*hinten v.l.n.r.:
Bernhard
Vonnahme, Dietmar
Sauerland, Klaus
Reinsch, Jürgen
Müller, Burkhard
Seewald, Martin
Schulze.
vorne v.l.n.r.: Rudolf
Lang, Reiner
Sauerland, Esad
Mehinovic, Gebhard
Assmuth*

Tennis Jugend

Nach langer Zeit nahm erstmalig wieder eine Jugendmannschaft am Spielbetrieb teil. Die Jugendlichen U18 starteten in der 1. Kreisklasse und gewannen dort auf Anhieb 4 von 5 Spielen. Michael Jonek, Timm Hartmann, Viktor Adam, Thomas Daniel und Michael Busch gewannen gegen TC Desenberg (4-2), SV Berghelm (4-2), SV Bredendorn (6-0) sowie TC Borlinghausen (6-0) bei einer Niederlage gegen TV Brakel (6-0). Die Jugendmannschaft wird von den neugewählten Jugendwarten Alexander Reinsch und Tobias Lang betreut.

23. Tennis-Vereinsmeisterschaften 2009

Zur 23. Tennis-Vereinsmeisterschaften konnte Tennis-Sportwart Oliver Seewald 81 Nennungen in 9 Disziplinen verzeichnen.

Im teilnehmerstärksten Feld, der Herren B-Konkurrenz, kämpften sich aus 20 Herren Martin Krause und Esad Mehinovic ins Endspiel vor. Hier trat der gelernte Tischtennis-Spieler Martin Krause durch einen 6:1, 7:6 Erfolg das Erbe des langjährigen Herren-B-Vereinsmeisters Tobias Assmuth an, der in dieser Saison gesundheitsbedingt während der Wettkämpfe aufgeben musste. Burkhard Seewald verteidigte seinen Titel in diesem Jahr erfolgreich bei den Herren35, wo er sich im Endspiel gegen Gebhard Assmuth erwehren musste. Ein 6:2, 6:3 Erfolg stellte sicher, dass er den Pokal ein weiteres Jahr in seine Vitrine stellen darf. Bei den Oldies, den Herren Ü50, standen sich die beiden Protagonisten und langjährigen Doppelpartner Heinz Dicke und Aloys Thiele gegenüber. In der Neuauflage des letztjährigen Endspiels hieß in diesem Jahr jedoch Heinz Dicke der Sieger. Der langjährige Mannschaftsführer der Herren40 setzte sich gegen den Abteilungsleiter Aloys Thiele in einem spannenden Spiel mit 7:6 und 6:4 durch. Zu einem Duell „Alt gegen Jung“ kam es in der Herren-Doppelkonkurrenz. Die beiden Herren-B-Endspielgegner Esad Mehinovic/Burkhard Seewald standen der Paarung Tobias Lang/Alexander Reinsch gegenüber. „Jung“ setzte sich mit 6:3, 6:4 durch, so dass sich Tobias Lang/Alexander Reinsch für ein Jahr Herrendoppel-Vereinsmeister nennen dürfen. Im Damen-Doppel ist es bereits Tradition, dass die Paarungen zugelost werden. Hier kämpften sich Claudia Schäfer und Annerose Lessmann ins Endspiel vor, wo sie es mit dem Lehrer-Duo Inga Pack und Anne Degenhardt zu tun hatten. Schäfer/Lessmann siegten ungefährdet 6:3, 6:1. Erstmals fand eine Zulosung der Paarungen im Mixed statt. Von den acht gemeldeten Mixed erreichten Esad Mehinovic/Hiltrud Sauerland das Finale gegen Bernhard Vonnahme/Magna Schulze. In einem spannenden Endspiel über drei Sätze siegten schließlich Mehinovic/Sauerland mit 6:1, 3:6 und 6:4. Der überglückliche Esad Mehinovic konnte so eine totale Finalplatte abenden (3 Endspiele - 3 Niederlagen).

Seine endspielerfahre Lebensgefährtin Claudia Schäfer weist demgegenüber eine positive Endspielbilanz auf.



Auch in ihrem zweiten Endspiel verließ sie als Siegerin den Platz. Jedoch musste sie im Damen A Finale gegen ihre Mannschaftskollegin Magna Schulze alle Register ziehen, um sich schlussendlich in einem an Spannung kaum zu überbietenden Match mit 6:4, 4:6 und 6:4 durchzusetzen.

Im Herren A Endspiel hätten sich Khaled Hourri und Alexander Reinsch gegenübergestellt. Da Khaled aus familiären Gründen nicht antreten konnte, ist somit Alexander Reinsch neuer Herren-A-Vereinsmeister.

Bei den Jugendlichen standen sich der Titelverteidiger Michael Jonek und Timm Hartmann im Endspiel gegenüber. Nach gewonnenem 1. Satz (7:5) musste Michael Jonek im 2. Satz beim Stande von 0:3 wegen Verletzung aufgeben, so dass Timm Hartmann den Titel gewann. Während und nach den Endspielen wurde auf der Tennisanlage bei kühlem, frisch gezapften Westheimer Weizen viel diskutiert und gefeiert.



10 Jahre Golfabteilung im TuS Westheim 1911 e.V. und Jahresbericht 2009

Der klassische Golfer wundert sich, wenn er von einem Sportverein einer 2000 Seelen Gemeinde mit eigener Golfabteilung hört.

Ein Golfclub ist schließlich nach weit verbreiteter Ansicht ein wunderschöner, großzügig angelegter Platz mit prachtvollem Clubhaus im Eigentum wohlhabender Mitglieder. Oft gehören Golfplätze finanzstarken Betreibern, die mit meist hohem Geldaufwand eine Golfanlage in schönster Landschaft errichten, um damit viel Geld zu verdienen. Die hierfür erforderlichen Aufnahmegebühren und Jahresbeiträge sorgen dafür, dass in Deutschland kaum mehr Golfplätze sind als beispielsweise in Schottland und der Prozentsatz der golfspielenden Bevölkerung in den USA zehnmal so hoch wie in Deutschland ist. So wird von Golfspielern denn auch als selbstverständlich ein überdurchschnittliches Einkommen angenommen.

In Marsberg-Westheim sollte alles anders werden: Golf ist Volkssport! Mit dieser Devise war Dr. Wolf Peter Otto, Allgemeinarzt und Golfspieler seit 1990, angetreten. Ein Golfplatz sollte für Westheim gebaut werden!

Das Projekt wurde von vielen Seiten eher belächelt, mindestens aber argwöhnisch und pessimistisch betrachtet.

Fachleute hielten einen Golfplatz in Marsberg aufgrund der feststehenden Landesplanung für nicht-durchführbar. Anders war die Meinung einiger Kommunalpolitiker und von Josef Freiherr von Twickel, der Eigentümer des passenden Grundbesitzes ist. Er stellte kurzerhand einen Antrag auf landesplanerische Anpassung des Gebietes und kam damit durch. Jetzt konnte „Golf“-Peter Otto seine Idee von Golf als Volkssport verwirklichen. Verwirklicht wurde die Idee durch die Mitwirkung seines Sportvereins unter maßgeblicher Beteiligung des damaligen Vorsitzenden des TuS Westheim Franz-Josef Weiffen. Vorausgegangen war eine lange Diskussion, ob eine Golfabteilung mit eigenem Platz in Westheim im TuS sinnvoll sei und ob diese eine Zukunft hätte. Die gewandelte Einstellung zur Sportart Golf, die touristische Sicht der Stadt Marsberg und des Ortsteils Westheim und die optimale Anbindung des Ortes an die Autobahn hatten schließlich den Ausschlag gegeben. Das Projekt sollte vorsichtig gewagt werden.

Voraussetzung für die Gründung einer Golfabteilung im TuS Westheim waren 70 interessierte Mitglieder, die sich am 19. 09. 99 zur Gründungsversammlung im Clubheim des TuS Westheim zusammenfinden mussten. Weitere Voraussetzung war die Gründung einer Betreibergesellschaft, denn Franz-Josef Weiffen wollte und konnte dem TuS Westheim das finanzielle Risiko nicht zumuten. Beides klappte.

Es fanden sich genügend Teilnehmer und Mitglieder. Von den 70 hatten nur zwei Interessenten ein Handicap unter 36. Die Betreibergesellschaft, die Hoppenberg Golf KG, fand ausreichend Gründungskapital und der Erbpachtvertrag über ca. 25 Hektar auf 99 Jahre konnte abgeschlossen werden. Der Platz liegt direkt neben dem Sportplatz und der Tennisanlage des TuS Westheim und ist von einer Wohnsiedlung nur durch eine als Naturdenkmal geschützte Allee mit sehenswerten alten Bäumen getrennt. Die Kosten für die Erschließung waren daher gering. Die Baugenehmigung war kein Problem und es konnte Ende 2000 mit dem Bau begonnen werden.

70 Golfspieler waren natürlich für einen Golfplatz zu wenig. Schnuppergolfkurse der VHS Marsberg - bereits seit 1991 unter Barry Cockerill auf einer gepachteten Wiese, auf der bisher nur Schafe weideten - sorgten für Zuwachs für den Westheimer Golfclub.

Zunächst wurden 9 Löcher mit einem schlichten Spindelmäher mit VW Boxermotor in die Wiese gemäht. Die Konturen der Spielbahnen wurden durch das hohe Gras bestimmt und die so genannten Greens hatten nicht mal die Qualität eines Wintergreens. Auf diesem „Platz“ wurde zum ersten Golfturnier eingeladen. Es kamen eine ganze Menge Golfer aus der Umgebung. Sie waren enttäuscht und hielten das alles für Schwachsinn!

Die Westheimer ließen sich nicht beirren. 2001 wurde auf ca. 10 ha. der erste Golfplatz mit 6 Kurzbahnen sowie 3 provisorischen Bahnen mit Par 30 eröffnet. Die Kurzbahnen hatten noch dürrtige ebenerdige Greens - immerhin mit Beregnung – und die 3 provisorischen Bahnen dienten auch als Driving Range. Die vielen Anfänger, die von Barry und Bryan Cockerill im Rahmen der Volkshochschule in das Golfspiel eingeführt wurden, störten sich nicht an der Einfachheit des Platzes.

Der Club wuchs schnell auf 270 Mitglieder und der Platz wurde angenommen. Protest von Seiten der Mitglieder gab es allerdings, als die Betreibergesellschaft im Herbst 2003 den weiteren Ausbau des Platzes begann. Es wurden 9 Löcher - Par 72 – und ein öffentlicher Pay and Play Platz mit sechs Par 3 Löchern auf 24 ha angelegt. Die Westheimer Golfer waren aber nach Fertigstellung schnell begeistert, auch wenn der Platz und die Greens erst einwachsen mussten. Die Fairways waren noch ein wenig hart und an die Greens musste man sich gewöhnen. Pitchmarken hinterließ man zunächst eher selten – zumal Unkundige oft beim Anspielen der Greens ihren Ball über dasselbe rollen sahen. Heute genießen die Fairways den Ansprüchen auch der vielen Gäste von nah und fern und die Greens machen Gastspielern allenfalls dadurch Schwierigkeiten, dass manche kleiner als gewohnt sind. Die über zweitausend angepflanzten Bäume und Büsche sind ordentlich angewachsen und geben dem Platz ein Gesicht.

580 Mitglieder gehören dem Golfclub TuS Westheim heute an und der weitere Ausbau hat bereits begonnen. Im Sommer 2011 zur 100-Jahr-Feier des TuS Westheim 1911 e.V. werden es achtzehn Löcher sein – bestehend aus dem auf neun Löcher Par 34 erweiterten öffentlichen - auch ohne DGV Mitgliedschaft aber nur mit Platzreife bespielbaren - „Pay and Play Platz“ und dem DGV Platz mit weiteren neun Löchern Par 37. Der Golfplatz hat dann Par 71 und eine Ausdehnung von 45 ha.

Zusätzlich wird es noch zwei kurze Verbindungsbahnen geben, damit auch mit dem Professional ein Training auf dem Platz möglich ist. Turniere werden sowohl auf dem ganzen Platz als auch nur auf neun Löchern stattfinden können. Das Rating wird sehr individuell möglich sein.

Auch das Clubheim und die technischen Einrichtungen haben sich entwickelt: Toiletten und Duschen, Proshop, Sekretariat, abschließbare Boxen für Trolleys mit Stromanschluss für das Ladegerät, eine Abschlaghütte an der verlängerten Range, beheizbare Gasträumlichkeiten mit einer demnächst überdachten Terrasse, auf der im Hochsommer die Sonne erst kurz vor 22.00 h über dem Eggegebirge untergeht, haben sich im Laufe der Zeit eingestellt und zu respektablen Annehmlichkeiten entwickelt. Die Mitglieder freuen sich über den dennoch moderat gebliebenen Beitrag und darüber, dass der Präsident gelegentlich selbst auf dem Mäher sitzt.

Um die Zukunft muss man sich keine Sorgen machen. Der Platz ist 3 km von der neuen Autobahnabfahrt Marsberg entfernt, bietet prachttvolle Sicht ins Waldeck'sche, ins Sauerland sowie auf das Eggegebirge. Man ist keinem Verkehrslärm ausgesetzt. Am lautesten sind die Pfiffe, mit denen sich die im Johanniswäldchen nistende Turmfalkenfamilie bei der Flug- und Jagdausbildung ihrer Jungen untereinander verständigt; manchmal erschrickt man, wenn Meister Lampe seine Jungen über den Platz jagt. Nachts kann man Füchse, Eulen und Igel beobachten.

Der Westheimer Golfplatz stellt eine sportliche Herausforderung dar, da jedes Loch seine Eigenheiten aufweist. Mitunter stört der Wind, dafür aber entschädigt die schöne Sicht. Es lohnt sich, nachzusehen und das Golfspielen zu probieren!

Das 10-jährige Jubiläum wurde mit Unterstützung der Sparkasse Hochsauerland - dessen Vorstandsvorsitzender persönlich gratulierte - gebührend mit Empfang Turnier und Abendessen gefeiert. Viele Gäste kamen, es gab Reden vom Abteilungsleiter Peter Otto, vom TuS-Ehrevorsitzenden Franz-Josef Weiffen und vom Nachbarclubpräsidenten Remmele aus Bad Arolsen. Es gab ein Turnier über alle 15 Löcher und anschließend wurde am Abend gegessen und getrunken, wie sich das im Bierdorf Westheim gehört.

2009 ist viel passiert. Viele neue Abschläge für den großen Platz und eine sechzehnte Spielbahn wurden angelegt und gedeihen wohl. Es wurde ein neuer Proshop in einem Container eingerichtet, der vom Golfclub Escheberg gekauft werden konnte. Das hat zur Folge, dass das Clubhaus wohnlicher und größer geworden ist; die Kneipenmöbel aus dem ehemaligen Vereinsgasthof Degenhardt sind verschönernd hinzu gekommen. Jetzt kann man im Hinterzimmer in der ehemaligen Frittenbude von Hubert Rasche auch im Winter warm und gemütlich zusammensitzen. Die Toiletten wurden erneuert und verschönert; die Herrentoilette hat eine vernünftige Dusche erhalten. Auf der Driving Range wurde der Zaun erneuert und erhöht, dahinter ist ein 400 qm Teichhindernis für die zukünftige Bahn zwölf entstanden. Eine Doppelabschlagbox ist erstellt, so dass man auch im Winter und bei Regen trainieren kann. Das alles sind Vorbereitungen für den 18 Loch Platz, dessen Baubeginn nach der Ernte 2010 geplant ist; Eröffnungstermin soll im Herbst 2011 sein.

Es gab viele Turniere, von denen die gesponsorten Termine sehr gut besucht waren: besonders herausragend war der Fleischwurstcup und der Molarencup. Auch der Generationenkampf fand viel Beifall und Zuspruch. Die Clubmeisterschaft, die Stadtmeisterschaft und auch die Damen- und Herren-Turniere waren weniger frequentiert. Man muss nachdenken, wie dieses zu ändern ist.

Sieger der Dresdner-Bank-Stadtmeisterschaft: Damen Liliane Brinke, Seniorinnen: Gudrun Wetekam Engelbrecht, Herren: Timo Meister, Senioren: Dr. Wolf-Peter Otto



Clubmeister 2009: Damen: Angelique Wetzel, Seniorinnen: Isabella Klose, Herren: Achim Nieder, Senioren: Dr. Ulli Frenz Abteilungsleiter Dr. Otto

Jubiläumsfeier: 1. Vorsitzender Ottmar Schmitz und Abteilungsleiter Dr. Wolf-Peter Otto



Sieger und Platzierte beim Jubiläumsturnier



Sportabzeichenübergabe beim TuS Westheim

Endlich war es wieder soweit – auch beim TuS Westheim konnten die errungenen Sportabzeichen (für 2008) übergeben werden. Hinter den Sportlern liegen ereignisreiche sportliche Monate. Das Erlangen des Sportabzeichens ist in jedem Jahr ein herausragendes Ziel und so konnten wieder zahlreiche Kinder und Jugendliche geehrt werden.

Die erzielten sportlichen Erfolge sind der Lohn der unermüdlichen Arbeit der ehrenamtlichen Betreuerinnen. In zwei Altersgruppen trainieren sie mit den Kindern; Spiel und Spaß kommen dabei aber auch nicht zu kurz. Monika Fleschenberg und Nina Mühlenkamp betreuen die jüngere Sportgruppe sowie Christiane Figge mit Tanja Weber die Älteren. Viele Eltern unterstützen die sportlichen Aktivitäten ihrer Kinder und tragen so zur Motivation und zum Erfolg bei.



Familie Fleschenberg trat wieder als „Team“ an und sowohl die beiden Kinder Maik und Sara als auch die Eltern Stephan und Monika legten in 2008 das Sportabzeichen ab.

Selbst die aller Jüngsten legten das Sportabzeichen „Mike“ ab. Eine große Schar Kinder, Eltern und Großeltern warteten auf die Ehrenurkunden, die „Mike“ persönlich vorbei brachte. Das Mutter-Vater-Kind-Turnen erfreut sich großer Beliebtheit und wird von allen sehr gut angenommen. Ohne die Eltern geht es natürlich nicht, denn die Verantwortung für die jüngsten Sportler unseres Vereins ist sehr hoch. Eva Rosenkranz ist ständig bemüht, die Übungsnachmittage interessant und sportlich zu gestalten.





Bei den Erwachsenen zählt der Sportfreund Walter Schulze zu den Favoriten – er legte bereits zum 43. x das Deutsche Sportabzeichen ab. Die Damen der Sportgruppe „Montagshüpfer“ waren mit 18 Teilnehmerinnen wieder sehr zahlreich vertreten.



Simone Aßmuth übergab die Sportabzeichen an: Anita Bielefeld, Doris Hoffmann, Bettina Schmücker, Andrea Seewald, Heidi Jesper, Claudia Lang, Gabi Zillmann, Adelheid Stratmann, Walburga Rasche, Petra Hering, Marlies Kleck, Elisabeth Sauerland, Christa Henze-Thiele, Barbara Seewald, Hildegard Hartmann, Ingeborg Vonnahme und Walter Schulze (nicht auf dem Foto Siegfried Rosch, Erika und Franz-Josef Weiffen, Silvia Plempe, Anette Rosenkranz, Reinhilde Vollmering)



Tag des Sportabzeichens

Am 4.7. führte der TuS Westheim zum erstenmal den Tag des Sportabzeichens durch. Bei Temperaturen um 30°C trafen sich die Sportbegeisterten zur Ablegung des Sportabzeichens auf dem Sportplatz.

Als Hinweis an alle sportbegeisterten Westheimer Bürger: der TuS Westheim veranstaltet am 10.07.2010 ab 13.00 Uhr auf dem Sportplatz zum zweiten Mal den Tag des Sportabzeichens. Hier können sich alle Altersklassen messen und das Sportabzeichen 2010 ablegen. Wir freuen uns auf rege Teilnahme!



Westheim bewegt sich
am Tag des Sportabzeichens

ob **groß oder klein**, herzlich eingeladen
sind alle **sportbegeisterten Bürger**
unseres Dorfes!!!

am: 10.07.2010

um: 13.00 Uhr

Ort: Sportplatz am Hoppenberg



<p>kosmetik</p> <p>Katrin Hohberg</p> <hr/> <p>An der Diemel 3 Telefon 02994/93 11 34431 Mbg.-Westheim Mobil 0171/478 39 13</p>	<ul style="list-style-type: none">• Gesichtsbehandlung• Maniküre• Fußpflege <p>...und vieles mehr!</p> <p><i>Alle Angebote sind auch als Geschenkgutscheine erhältlich!</i></p> <p>Ich freue mich auf Ihren Besuch! Termine nach tel. Vereinbarung.</p>
--	---

L&H Versicherungsmakler



Im Vordergrund unserer Gedanken stehen die Unabhängigkeit von Versicherungsgesellschaften sowie die Ausrichtung unseres Handelns auf die Bedürfnisse unserer Mandanten. Das Vertrauen und die Offenheit, welche uns von unseren Mandanten entgegengebracht werden, zeigen uns, dass dieses der richtige Weg ist.



oben: Tobias Assmuth, Marius Vogel, Michael Stinberg, Frank Bräuning
Mitte: Editha Judith, Heike Lötke, Uwe Lötke, Brigitte Hundertmark
unten: Melanie Stinberg, Brigitte Runtz

L&H Versicherungsmakler – Kirchplatz 4 – 34454 Bad Arolsen – Tel. 05691/8066090

Kinderleichtathletikgruppe

Die jüngere Kinderleichtathletikgruppe besteht aus 16 Kindern. Die Stunde wird von Monika Fleschenberg und Nina Mühlenkamp geleitet.

Trainiert wird immer montags von 16:15 Uhr bis 17:30 Uhr.

Die Beteiligung der Kinder ist immer sehr gut.

Wie in jedem Jahr legten die Kinder auch dieses Jahr die Sportabzeichenprüfung ab und besuchten verschiedene Wettkämpfe.

Marina Rosenkranz wurde zum fünften Mal Kreismeisterin im Werfen mit dem 80 g Ball.

Sara Fleschenberg wurde zum dritten Mal Kreismeisterin über 800 m.

Sowohl die jüngere als auch die ältere Leichtathletikgruppe, die von Christiane Figge und Tanja Weber betreut werden, trainieren öfters zusammen. Auch hier ist die Beteiligung an den Übungseinheiten gut; die 20 Kinder sind mit viel Spaß dabei.

Einige Anmerkungen der jüngeren Kinder zu den Übungsstunden:

Ronja fand es schade, dass es im Sommer so oft regnete, dass die Trainingsstunden nur relativ selten draußen stattfinden konnte.

Simon fand viel Sport ohne Pausen gut.

Domenik fand das Uhren- und Kartenlaufspiel klasse.

Aylin mag am liebsten Bock- und Hochsprung.

Janine und Lara lieben Spiele mit Reifen, Wäscheklammern und Tüchern.

Florian mag Bockspringen und Lilianenschwingen sehr gerne.

Paula und Emma fanden alles gut.





Aerobic-Gruppe Monika Fleschenberg

Wir sind eine Frauengruppe im Alter von 21 bis 45 Jahren.

Unsere Übungsstunde findet jeden Dienstag in der Zeit von 20:00 Uhr bis 21:15 Uhr statt.

Die Turngruppe besteht schon annähernd 20 Jahre. In dieser langen Zeit gab es viele Ab- und Zugänge, sowohl bei den Teilnehmerinnen als auch bei den Übungsleitern. Zur Zeit besteht unsere Gruppe aus 21 Personen. Monika Fleschenberg machte dieses Jahr in den Sommerferien in Olsberg die Übungsleiter C-Lizenz.

Von dort brachte sie viele neue Ideen mit.

Momentan sind Schuh-Hockey, Frisbee, Tchouk-Ball und Biathlonstaffel heiß beliebte Spiele.

Hierbei bekam die eine oder andere Spielerin auch schon mal einen blauen Flecken ab, über den aber locker hinweg gesehen wurde.

Für die kommenden Trainingseinheiten wünschten sich die Frauen Übungen mit dem Petziball und mit dem Stepper.



Montagshüpfer

Wir Montagshüpfer nehmen das mit dem Sport recht ernst. Jeden Montag (außer in den Ferien) findet von 19,15 Uhr bis 20,15 Uhr (oder auch länger, Inge überzieht gerne) unsere Sportstunde statt: im Winter in der Halle, im Sommer auf dem Sportplatz. Dort legen jedes Jahr bis zu 20 Frauen von uns das Sportabzeichen ab.

Aber auch die Geselligkeit kommt bei uns nicht zu kurz. Außer den runden Geburtstagen, die wir gemeinsam feiern (dieses Jahr leider nur einer) gibt es jedes Jahr verschiedene Events. Das fängt immer mit Altweiberfastnacht an. Da treffen wir uns nach einem Thema kostümiert im Blauen See und haben immer richtig viel Spaß. Dieses Jahr waren wir als Polizistinnen verkleidet.

Unsere Fahrt ging in diesem Jahr für zwei Tage nach Köln. Bei herrlichem Wetter haben wir die Stadt erkundet incl. Schifffahrt am Sonntagmorgen. Von der Hin- und Rückreise hatten wir besonders viel, denn wir wurden als erste abgeholt und durften dann durch das ganze Sauerland fahren, um die restlichen Leute aufzunehmen. Da ging dann auch noch der Bus kaputt, aber nach 6 Stunden haben wir doch noch Köln erreicht. Die Rückfahrt ging trotz Sauerlandrundfahrt schneller.

Im Sommer treffen wir uns immer an einem Tag, um zunächst zusammen zu wandern. Da werden wir unterwegs von Turnschwestern mit Kaffee und Kuchen versorgt. Abends sitzen wir dann noch bei einem reichhaltigen Buffet, zu dem jede etwas mitbringt, zusammen. Nachdem die Wanderung in diesem Jahr wegen Regens zweimal ausgefallen war, haben wir uns dann nur noch zu einem gemütlichen Abend getroffen, der aber auch sehr schön war.

Die letzte Feier in jedem Jahr ist unsere Weihnachtsfeier, auf der wir das Jahr noch einmal Revue passieren lassen und Gelegenheit haben, uns bei unserer Übungsleiterin Inge, ihrer Vertreterin Anita und unserer Betreuerin Christa zu bedanken. Da gibt's neben gutem Essen für jede ein Wichtelgeschenk und für die eifrigsten Montagshüpferinnen auch noch einen kleinen Preis. Außerdem wird über das Thema für die nächste Karnevalssaison abgestimmt.





Montags-Gymnastikgruppe Margareta Koch

Unsere Sportgruppe trifft sich jeden Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr im Gymnastikraum der Franziskusschule in Westheim. Übungsleiterin Margareta Koch hat für jede Stunde etwas Neues für uns vorbereitet.

Alle Damen sind mit Eifer dabei.

Aber Freud und Leid liegen häufig dicht beisammen. In diesem Jahr mussten wir uns von unseren langjährigen Mitturnerin Rosemarie Bielefeld verabschieden. Sie hinterläßt eine Lücke in unserer Gruppe.

Gymnastik, Gedächtnistraining, Pilates, Spiel usw. hält uns jung und fit und macht uns sicher für das Alltagsleben. Über neue Damen, die mit uns turnen möchten, würden wir uns freuen.



Landgasthof Cafe Restaurant

"Zum Blauen See"

*Erika und Hannes Skirde
An der Mühle 11
34431 Marsberg
Tel.: 02994-309
email: priest1851@aol.com*



Öffnungszeiten: Di-Fr ab 17 Uhr
Sa ab 14 Uhr
So ab 10 Uhr

Das gemütliche Restaurant mit Kegelbahn, Gartencafe und Partyservice

am Radweg Marsberg - Warburg
Grillmöglichkeit, Seminarraum, eigener Kinderspielplatz vorhanden
Gesellschaftsraum bis 50 Personen

Dienstagsgruppe Margareta Koch

Wir sind die Dienstagsgymnastikgruppe. Mit den Hesperinghausener Damen treffen wir uns von 19.00-20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle. Wir halten unseren Körper durch alle Übungsformen der Gymnastik fit.

„Ohne Schweiß – kein Preis“, heisst es abgewandelt in der Sportgymnastik.

Wir möchten uns bei Waltraud Engelhard, die wegen ihres Urlaubs nicht auf dem Foto ist, ganz herzlich für die jahrelange, engagierte Betreuung bedanken. Wir hoffen weiterhin viele sportliche Stunden miteinander zu verbringen.





Wirbelsäulen-Gymnastik

Übungsstunde: Mittwoch 19.10 – 20.15 Uhr
Übungsraum: Mehrzweckraum
Übungsleiterin: Annette Bunse / E. Weiffen
Betreuerin: Monika Köster
Teilnehmer: 18 Damen und 2 Herren

Die Gruppe besteht jetzt seit 15 Jahren. Sie wurde damals im April 1994 von der Übungsleiterin Erika Weiffen und Franz-Josef Weiffen, damaliger 1. Vorsitzender gegründet. Erika Weiffen hat die Gruppe bis Ende April 2009 geleitet. Seit der ersten Übungsstunde bis zum heutigen Tage aktiv dabei ist Wolfgang Wunsch aus Marsberg. Erika Weiffen hat die Leitung ab Mai 2009 in die Hände ihrer Tochter Übungsleiterin Annette Bunse übergeben, die selbst schon seit einigen Jahren in der Gruppe aktiv ist und zahlreiche Vertretungsstunden geleistet hat. Es bleibt also alles wie bisher.

Inhalt der Übungsstunden sind Rücken-stärkende-Übungen aus dem Pilates und Joga-Elementen, welche dem Körper Elastizität und Geschmeidigkeit verleihen. Angenehme Entspannungsübungen nach Jakobsen runden das Wohlfühlprogramm ab.

Das 15-jährige Jubiläum wurde mit einer Wanderung nach Marsberg und Einkehr im Restaurant Zeitler am 25. November 2009 gefeiert.



Senioren-Gymnastikgruppe

Übungsleiterin:	Erika Weiffen
Übungsraum:	Mehrzweckraum
Übungszeiten:	Dienstag von 17.00 - 18.00 Uhr von Oktober-April 16.30-17.30 Uhr
Betreuerin:	Rosemarie Garbes
Teilnehmerzahl:	26 Damen

Unsere Übungsstunden werden nach wie vor gut besucht. Bei schwungvoller Musik halten wir uns fit und haben viel Spaß. Unsere „Fit-100“ Übungen mit Hantel und Fußmanschetten stehen immer im Mittelpunkt. Viele Koordinationsübungen, sowie Gehirnjogging halten unseren Geist wach. Der gemütliche Teil wird ebenso gepflegt. Die Karnevalsfeier im Cafe Kleck, das Sommerfest im Clubheim, die Fahrt zur Freilichtbühne Hallenberg, das herbstliche Kaffeetrinken im Bonifatiusheim tragen sehr zum Gemeinschaftsgefühl bei. Wir hoffen, dass wir noch recht lange in froher Runde unseren Körper pflegen können. Unsere Weihnachtsfeier fand am 2. Dezember in der liebevoll dekorierten „Heinrichstube“ im Gasthof Kleck bei Ariane statt.

Das Gruppenfoto zeigt die Gruppe vor der Kirche anlässlich des Kaffeetrinkens.





Mutter-Kind-Turnen

Auch in diesem Jahr waren die kleinen Sportler wieder sehr aktiv. Jeden Dienstag turnen sie eine Stunde mit einem Elternteil. Im Frühjahr erlangten sie das Mike-Sportabzeichen. Dieses wurde von Simone Assmuth und Mike übergeben (siehe Sportabzeichen). Die diesjährige Familienfeier fand in der Wohlstandshütte statt und stand unter dem Motto „Räuber“. Ein herzliches „Dankeschön“ an dieser Stelle an Dirk und Manuela Kleck, die schon so oft die Hütte kostenfrei zur Verfügung stellten. Desweiteren sei allen Müttern für die Getränke und Salate gedankt.



DM Design

*Dankkarten, Briefbögen,
Handzettel, Etiketten auf Rolle,
Spielkarten, Einladungskarten,
Computer gesteuerte Fotokolonien,
untersteckbare Aufkleber*

Daniela/Milna
Meierplatz 17

34431 Marberg - Westheim

☎ (0 29 94) 5 97 od. 90 87 37

Fax (0 29 94) 90 87 38

Mobil (01 77) 7 17 54 08

E-Mail: dmdesign@gmx.net

www.maenzdesign.de

Senioren Tanzsportgarde rot-weiß Westheim

Das sind wir ;-)!





Junioren Tanzsportgarde rot-weiß Westheim Mini-Garde

Hallo! Wir sind die beiden jüngeren Gardes des TuS Westheim. Wir sind insgesamt 25 Kinder. 10 tanzen bei den Junioren und 15 bei der Jugend. Wir werden von Gina Figge, Ina Wegener und Steffi Grünhaupt das ganze Jahr über trainiert.

Ende Oktober konnten wir unser Können für dieses Jahr das erste Mal unter Beweis stellen. Wir fuhren auf das große 17. HSK Freundschaftsturnier für Show- und Gardetanz. Hier präsentierten wir, die Juniorengarde, unseren neuen Gardetanz unter bestimmten nicht ganz leichten Turnierbedingungen. Ende Januar steht für uns alle das nächste Turnier auf dem Programm. Es geht nach Bredelar, wo jede Gruppe von uns einen Show- und einen Gardetanz aufführt.

An dieser Stelle sei gesagt, dass wir uns immer freuen, wenn viele Zuschauer mitkommen, die und tatkräftig anfeuern und somit unterstützen.

Neben dem ganzen Training, was in der Turniervorbereitung schon mal auf 4 Stunden oder mehr in der Woche anwächst, kommt der Spaß natürlich nicht zu kurz. Für Weihnachten ist eine Weihnachtsfeier geplant und vorher sind noch diverse Tanztage angedacht, an denen wir die Choreographie für unsere Showtänze erlernen.

Also alles in allem sind wir eine tolle Truppe und haben viel Spaß!



Foto: Junioren Tanzsportgarde rot-weiß Westheim auf Frauenkarneval 2009



Foto: Mini-Garde auf Kinderkarneval 2009

Nordic-Walking Gruppe:

Fit bei jedem Wetter

nordic walking



TUS Westheim



Auch in diesem Jahr möchte ich einiges über unsere Nordic-Walking Sportgruppe berichten.

Wir sind Frauen jeden Alters, die Spaß am Laufen mit den Stöcken gefunden haben.

Seit Sommer 2009 ist auch wieder ein Mann zu uns gestoßen. Darüber sind wir natürlich froh und würden uns über mehr männliche Beteiligung freuen.

Wir trainieren unsere Ausdauer zwei mal wöchentlich und erleben immer wieder neue Eindrücke in unserer wunderschönen Umgebung. Je nach Wetterlage üben wir unseren Sport ortsnah oder auch in der naheliegenden Umgebung aus. Vor allem Waldgebiete sind bei Nordic-Walking zu empfehlen, da der lockere Waldboden die Gelenke schont.

Jeweils im Frühjahr wird ein Einsteigerkurs für Interessierte angeboten, aber auch während des Jahres nehmen wir gerne Neuzugänge auf.

Unsere Gruppe, in der Einige von Anfang an noch dabei sind, hat sich im Laufe der Jahre zu einem festen Bestandteil im TuS entwickelt.

Regelmäßige Fortbildungen der Übungsleiterin, wie zum Beispiel im Frühjahr diesen Jahres zum Nordic-Walking Guide, stellen sicher, dass auch die Qualität der Übungsstunden erhalten bleibt und weiter verbessert wird.

Bei wem jetzt auch das Interesse an Nordic-Walking geweckt worden ist, der melde sich bitte bei:

Sigrid Wahle Tel. 02994/8295

Unsere Trainingszeiten ganzjährig und bei jedem Wetter sind:

Dienstags 9.00 - 10.00 Uhr
Donnerstags 18.30 - 19.30 Uhr

Treffpunkt: Steintisch "Am Wehr"





Badminton

Die Badminton-Abteilung des TuS Westheim blickt auf ein sportlich sehr erfolgreiches Jahr zurück. Bei den Stadtmeisterschaften in Marsberg, die vom 28.02.-01.03.2009 stattfanden, waren wir mit 22 Spielern in 33 Disziplinen stark vertreten und konnten uns 11 Platzierungen auf dem Treppchen sichern. Dieser Erfolg gelang uns auch deshalb, weil wir in den letzten Jahren viele neue Spieler hinzugewinnen konnten, die sich bei den Stadtmeisterschaften sehr ehrgeizig und motiviert zeigten.

Zu den Kreismeisterschaften des HSK in Neheim reisten wir mit vier Spielern an, die in vier Disziplinen antraten. Hier waren wir so erfolgreich, dass wir dreimal den Titel Kreismeister und einmal den Titel Vizekreismeister mit nach Hause nahmen.

Die erfolgreichsten Badmintonspieler des TuS Westheim waren im Jahr 2009:

1. Sabine Michels
2. Michael Weiffen
3. Kerstin Schleicher

Um diese Erfolge möglich zu machen, trainieren wir an zwei Tagen in der Woche. Jeden Montag von 19.00-20.15 findet das Training in der Sporthalle in Westheim statt; freitags fahren wir zum Training in die Dreifachturnhalle nach Marsberg; Abfahrt hierfür ist um 20.15 bei Degenhardts, das Training geht von 20.30-22.00. Bei den einzelnen Trainingseinheiten sind regelmäßig 10-15 Spieler anwesend. Im letzten Jahr war Marie-Collete Fretter von 71 möglichen Trainingstagen ganze 56mal anwesend und führt damit die Anwesenheitsliste 2008 an.

Wie in jedem Jahr nahmen wir auch dieses Jahr wieder an dem Westheimer Fußball-Masters teil, die am 21.08.09 auf dem Westheimer Sportplatz stattfanden. Wir waren so stark vertreten, dass wir mit zwei Mannschaften antraten und am Ende einen guten 3.Platz verbuchen konnten.

Mit einer Weihnachtsfeier in gemütlicher Atmosphäre beenden wir in jedem Jahr die Saison.

Wenn du jetzt vielleicht auf den Geschmack gekommen bist und selber einmal Badminton spielen möchtest, dann kannst du gerne zu den angegebenen Trainingszeiten vorbei kommen. Wir können jederzeit Nachwuchsspieler gebrauchen (ab Klasse 5). Auch ältere Spieler sind herzlich willkommen. Bei weiteren Fragen rund um die Badminton-Abteilung steht Michael Weiffen unter Tel.: 02994/8263 oder Handy 0177/3980023 zur Verfügung.

**Frohe Stunden,
erholsame Feiertage
und alles Gute**

**wünschen wir unseren Mitgliedern,
unseren Kunden und den Lesern
der TuS-Zeitung**

**„mit dem
ball
verzaubern.“**

**Jeder Mensch hat etwas,
das ihn antreibt.**

Wir machen den Weg frei.

**Volksbank *„Die
Marsberger Bank!“*
Marsberg eG**

Stadtmeisterschaften 2009 in Marsberg

Einzel

U13 Mädchen	Nadine Busch, Platz 2
U15 Jungen	Michael Busch, Platz 2
U19 Mädchen	Josephine Balluff, Platz 2
B-Turnier Herren	Michael Weiffen, Platz 2
	Richard Wibbeke, Platz 3
B-Turnier Damen	Sabine Michels, Platz 1
	Astrid Hillebrand, Platz 3

Doppel

U15 Mädchen	Johanna Balluff - Denise Zielaskiewicz, Platz 2
U19 Jungen	Dirk Wibbeke - Christoph Spiekermann, Platz 2
B-Turnier Herren	Richard Wibbeke - Tobias Lang, Platz 2
B-Turnier Damen	Sabine Michels - Kerstin Schleicher, Platz 3



Kreismeisterschaften 2009 in Neheim

C-Turnier

Mixed	Sabine Michels - Michael Weiffen, Platz 1
	Kerstin Schleicher-Patrick Sprenger, Platz 2
Damen Doppel	Sabine Michels - Kerstin Schleicher, Platz 1
Herren Doppel	Patrick Sprenger - Michael Weiffen, Platz 1



Foto: hinten v.l.n.r.: Michael Busch, Richard Wibbeke, Sabine Michels, Michael Weiffen
vorne v.l.n.r.: Astrid Hillebrand, Johanna Balluff, Josephine Balluff, Kerstin Schleicher

Radclub

Die dreitägige Radtour des Radclubs ging diesmal an die Ruhr auf den Ruhrtalradweg. Vom lauschigen Bach zum größten Binnenhafen der Welt, von abgeschiedenen Waldwegen bis zu gut ausgebauten Radpromenaden an Ruhr und Freizeitseen, vom Mittelalter bis hin zur Postmoderne: die hohe und kontrastreiche Erlebnisdichte macht den 230 Kilometer langen Ruhrtalradweg aus.

Von Meschede führen wir über Arnsberg und Wickede bis Fröndenberg: die erste Etappe war geschafft. Übernachtet wurde im Hotel Ruhrbrücke. Am nächsten Morgen radelten wir nach einem guten Frühstück über Schwerte nach Hohensyburg zum Hengsteysee und Harkortsee; ein wunderschöner Radweg immer an der Ruhr entlang. Die zweite Etappe war in Wetter-Wengern beendet. Im Hotel Henriette-Davidis wurden wir schon erwartet. Etwas Kultur gab es mit der Besichtigung eines Museums auch. Ein lustiger Abend folgte im Hotel. Der dritte und somit letzte Tag, führte am Kemnader See entlang nach Hattingen in die Altstadt, die besichtigt wurde. In Essen-Steele verließen wir den Radweg und fuhren zum Essener Hauptbahnhof. Nach einem Stadtbummel führen wir mit dem Zug wieder zurück nach Westheim. In der Gaststätte „Zum blauen See“ ließen wir die Fahrt noch einmal Revue passieren, und alle waren sich einig: „Die Tour war Spitze!“



Alljährliche Reinigungsaktion in der Turnhalle in Westheim

Anfang Februar trafen sich fleißige Helfer der Abteilung Freizeit- und Breitensport des TuS Westheim zu ihrer alljährlichen Aufräumaktion in den Räumen der Turnhalle. Da auch die örtliche Haupt- und Grundschule die Turnhalle nutzt, ist es umso wichtiger stets für Ordnung und Sauberkeit zu sorgen. Neben der Reinigung der Geräteräume werden gleichzeitig die vorhandenen Übungsgeräte auf Funktionsfähigkeit geprüft und schadhafte Teile aussortiert.

Im Rahmen des Budgets der Freizeit- und Breitensportabteilung werden fortwährend neue Kleingeräte (Bälle, Gymnastikreifen oder Matten usw.) angeschafft, um so allen Sportlern optimale Trainingsmöglichkeiten zu ermöglichen. Diese finden die Sportler des TuS sowohl in der renovierten Halle, in der im letzten Jahr ein neuer Boden verlegt wurde sowie neue Fenster eingesetzt wurden, als auch im neuen Gymnastikraum mit Spiegelwand vor.



meisterbetrieb



radio tv med. - TECHNIK
ANDREAS GERDES

- VERKAUF - REPARATUR - SERVICE -

marsberg

www.gerdestechnik.de

gewerbegebiet mönchstr. 29

tel.: 02992-655700

- Sat.-Anlagen
- DVB-T
- TV Plasma, LCD,
- Beamer
- Prüfung nach:
BGV-A3 / Med-GV
- Medizin - Technik



Skifreizeit des TuS Westheim vom 24. bis 31. Januar 2009

Jona Schmitz mit drei Jahren jüngster Teilnehmer

Bereits zum elften Mal gingen die Skisportler des TuS Westheim gemeinsam auf Reisen. In Wagrain, das zum Skiverbund Sportwelt Amadé gehört, hatten die Westheimer das Vergnügen, auf der Mittelstation in der Berghofalm zu wohnen. "Die Gondelbahn Flying Mozart war direkt vor unserer Haustür. Somit waren wir morgens schon die ersten auf der Piste, bevor überhaupt die Lifte starteten. Bei herrlichem Schneeverhältnissen konnte jeder nach Lust und Laune Skifahren oder einfach nur relaxen. Für alle Freunde des weißen Sports ist diese Skiregion sehr empfehlenswert, da für jede Leistungsklasse die geeigneten Pisten vorhanden sind. In jedem Jahr finden neue Skifahrer zu uns, so waren diesmal Freunde aus der Gegend um Aachen und sogar bis aus Dänemark mit von der Partie", freute sich der langjährige Organisator der Westheimer Skifreizeit Ingo Rosenkranz über die positive Entwicklung. Als jüngstes Mitglied der Westheimer Skifreizeit fuhr Jona Schmitz (fast 4 Jahre) mit, fleißig ging er morgens in die Skischule und konnte danach die erlernten Kenntnisse mit seinen Eltern Marion und Ottmar Schmitz üben.

Mit dem Busunternehmen Ewald Rosenkranz, vielen fleißigen Helfern sowie Ingo Rosenkranz, der sich um die Finanzen und die Buchung vor Ort kümmerte, hatte der TuS wieder verlässliche Partner.



Ingo Rosenkranz hat auch für die anstehende Skifreizeit 2010 wieder die organisatorischen Vorbereitungen erledigt. Aus beruflichen und logistischen Gründen kann er sich diesmal jedoch nicht weiter um die Durchführung kümmern. Der TuS fährt vom 23.-30.1.2010 nach Arlberg. Die Reisevorbereitung sowie die Organisation vor Ort liegt nun in den Händen des TuS Vorsitzenden Ottmar Schmitz.

Skifreizeit des TuS Westheim vom 23. bis 30. Januar 2010

Im kommenden Jahr wollen wir bereits zum zwölften Mal zu einer gemeinsamen Westheimer Skifreizeit aufbrechen. Unser Reiseziel soll Pettnau am Arlberg bei Sankt Anton sein.

Der inbegriffene Skipass gilt für das gesamte Skigebiet Ski-Arlberg mit fast 300 km Piste und 84 Bergbahnen.

Unsere Unterkunft, das Hotel „Alpina“, liegt in Pettnau, unweit der Skibushaltestelle..

Wir bitten um umgehende Anmeldung (wenn möglich schon bis Mitte September) mit gleichzeitiger Anzahlung von EUR 300,00 p.P.

Preis pro Person: 750,00 Euro – inbegriffen sind hierbei:

- Busfahrt hin und zurück
- 6 Tages – Skipass „Ski-Arlberg“
- 7 Übernachtungen mit Halbpension (alle Zimmer mit Bad o. Dusche/WC, Balkon, TV, Telefon)
- Schlemmerfrühstück vom Buffet.



- Nachmittagsjause vom Buffet: für den kleinen Hunger nach einem harten Skitag.
- 4-gängige Wahlmenüs. Sie können unter 3 Menüs wählen, eines davon ist vegetarisch.
- Beim Abendmenü kombiniertes Vorspeisen- und Salatbuffet.
- Wöchentlich ein deftiges Bauernbuffet.
- Zum Abschied verwöhnen wir Sie mit unserem speziellen Alpina-Fondueabend.
- Alle Zimmer mit Bad oder Dusche, WC, teilweise Balkon, Zimmersafe, Radio, Sat-TV mit 22 Programmen, Haarfön
- Wellnessbereich mit großer finnischer Sauna, Aromadampfbad mit Sternenhimmel, Ruheraum mit Wärmebank
- Als Gast vom Hotel Alpina besuchen Sie das Hallenbad vom Wellnesspark Pettneu gratis.
- Gratis Skibus nach St. Anton. Die Haltestelle ist 80 Meter entfernt. Fahrzeit 8 Minuten im 15-Minuten-Takt.
- Nightliner-Busverbindung nach St. Anton bis in den frühen Morgen gegen eine geringe Gebühr.
- Gratis Skidepot für Ski und Schuhe in St. Anton direkt bei der Nassereinerbahn.
- Schuhwärmer/Trockner und Wachsbank im Hotel.

Es sind noch 4-5 Plätze frei (Stand: 22.11.2009).

Anmeldung bei Ottmar Schmitz: Tel. 02994 / 8271 email:ottmarschmitz@westheim.org

EXCLUSIV- REISEN



OMNIBUS - REISEN

Rosenkranz

MARSBERG-ESSENTHO

Am Bruch 35

Telefon (02992) 16 33 + 31 90

Telefax (02992) 54 75

Schulausflüge – Vereinsfahrten – Hotelbuchungen!
Wir machen Ihnen ein individuelles Angebot.



Stadtsportverband

Der Ehrenvorsitzende unseres Vereins, Franz-Josef Weiffen, ist jetzt auch Ehrenvorsitzender vom Stadtsportverband Marsberg. Auf der Jahreshauptversammlung am 3. März 2009 stellte er sich nicht mehr zur Wahl des 1. Vorsitzenden.

Er war von der Gründung des Stadtsportverbandes am 27.1.1975 bis 19.1.1976 als Beisitzer, vom 20.1.1976 bis 12.3.1979 als Geschäftsführer und vom 13.3.1979 bis 3.3.2009 als 1. Vorsitzender für den Sport in unserer Stadt im Einsatz und hat zahlreiche Projekte mit seinen Vorstandskollegen umgesetzt. In Würdigung seiner besonderen Verdienste und aktiven Tätigkeit wurde er zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

In derselben Versammlung wurde Joachim Kleck vom TuS ins Präsidium des Vorstandes des Stadtsportverbandes Marsberg gewählt.



TuS Westheim im Internet:



www.tus-westheim.de

präsentiert durch:

www.westheim.org

Weitere Gruppen im TuS:

Volleyball

Impressum

Herausgeber: TuS Westheim 1911 e.V.
Postfach 3134
34426 Marsberg
Vorstand des TuS Westheim

Verantwortlich für den Inhalt: Oliver Seewald

Redaktion: Oliver Seewald

Auflage: 850 Stück

Druck: Satz & Druck Kemmerling GmbH, Brilon

Termine 2010

07.01	Jugendvollversammlung 18:00 Clubheim
08.01	Fußball Mitgliederversammlung (Senioren) 19:00 Clubheim
21.01.	FuB Mitgliederversammlung 19:00 Clubheim
23.-30.1.	Skifreizeit des TuS in Arlberg (Österreich).
05.02.	Golf Mitgliederversammlung 19.00 Cafe Kleck
21.02.	Tennis Mitgliederversammlung 18:00 Clubheim
26.02.	TuS Generalversammlung 19.00 Uhr im Angelheim
19.03.	FC Westheim-Oesdorf Generalversammlung 19.00 Clubheim Westheim
09.04.	Tischtennis-Vereinsmeisterschaften Senioren 18:30 Turnhalle
10.04	Tischtennis-Vereinsmeisterschaften Jugend 14:30, Hobbyspieler 16:00
10.07.	Tag des Sportabzeichens 13:00 Sportplatz
27.08.	Fußball-Masters 17:30 Sportplatz
28.08.	Tennis-Vereinsmeisterschaftsendspiele 12:00 Tennisplatz
04./05.09.	Golf Clubmeisterschaften ab 14:00 (beide Tage) Golfplatz



Werkstatt Essentho:
Im Graben 14
Tel.: 02992 - 65455
Fax: 02992 - 65456

Ladengeschäft Marsberg:
Hauptstraße 50
34431 Marsberg
Tel. 02992 - 908800

Öffnungszeiten ab November: Mo-Fr.: 9:00 - 12:30; 14:00 - 18:00; Sa.: 9:00 - 13:00

OLYMPUS FE26

- 12 MPixel Digitalkamera
- Zoom 36 - 108mm
- 3F opt.Zoom
- SD-Slot
- 2,7 Display

99,- €* 

Nintendo

Wii Sports Bundle White

- Konsole 
- Fernbedienung
- Controller
- Wii Sports

199,99 €* 

Navigon TS1400
Des Einstiegsgerät 

- Navigator
- micro SD Karten Slot
- incl. Karten D/A/CH
- 3.5" Display

129 €* 

Esprimo Mobile V6555 

- 15.4" WXGA (1280x768)
- Intel Core2Duo 2.0GHZ
- 2048 MB RAM
- 160 GB Festplatte
- Double Layer DVD Brenner
- GeForce 8200M Grafik
- Netzwerk / WLAN / Webcam
- Windows 7 oder Windows XP

499 €* 

MSI Cx700 T4243W7P 

- 17.3" WXGA (1600x900)
- Intel Core ProZessor 2.0GHZ
- 4096 MB RAM
- 320 GB Festplatte
- Double Layer DVD Brenner
- ATI Radeon HD4300MB VRAM
- WLAN/ Webcam/ WLAN
- Windows 7 Pro

649 €* 



Preiswert, Kompetent, Nah !!!

Ihr Fachgeschäft für Computer, Handy, Telefon und Internet

www.hrt.de; www.mini-itx.de; einkauf@hrt.de *Preise incl. MwSt. - Irrtümer und Lieferbarkeit vorbehalten



50 Jahre

Michael	Gundermann	07.01.1960
Andreas	Assmuth	12.01.1960
Ansgar	Gerlach	25.01.1960
Ursula	Breker	27.01.1960
Burkhard	Seewald	21.02.1960
Bettina	Schmücker	30.03.1960
Heidi	Jeske	02.05.1960
Gabriele	Schmitz-Koll	04.06.1960
Michaele	Schake	26.06.1960
Andreas	Jesper	08.07.1960
Claudia	Schaefer	14.07.1960
Evelin	Thiem	16.07.1960
Doris	Lange	30.07.1960
Renate	Prior	07.08.1960
Karl-Heinz	Düllmann	14.08.1960
Hiltrud	Sauerland	20.10.1960
Gudrun	Assmuth	23.10.1960
Wolfgang	Thiem	28.10.1960
Susanne	Zeitler	01.12.1960
Ulrich	Rosenkranz	26.12.1960

60 Jahre

Monika	Ständecke	21.01.1950
Friedel	Assmuth	30.01.1950
Gertrud	Trilling	31.01.1950
Joachim	Leidinger	06.02.1950
Wilhelm Bernhard	Kloke	10.03.1950
Franz Ludwig	Klapp	15.03.1950
Wilfried	Köster	04.04.1950
Hans	Hagelüken	04.06.1950
Elisabeth	Gerlach	16.06.1950
Heinz-Josef	Jesper	15.08.1950
Ursula	Lange	01.11.1950
Herbert	Ernst	15.11.1950
Ingelore	Pack	30.11.1950
Rudolf	Lang	02.12.1950
Karl-Heinz	Kneider	02.12.1950
Ursula	Weiffen	22.12.1950
Gerda	Kneider	25.12.1950

70 Jahre

Gerd	Willer sen.	18.01.1940
Helma	Bornemann	15.02.1940
Dietmar	Stinn	16.02.1940
Siegfried	Rosch	25.02.1940
Christa	Bunse	29.02.1940
Anita	Schmidt	21.03.1940
Johannes	Pape	10.06.1940
Martin	Lucas	29.08.1940
Dieter	Schrimper	21.09.1940
Günther	Schulze	23.09.1940
Renate	Groß	17.10.1940
Alfred	Schmidt	02.11.1940
Hilde	Kunkel	19.12.1940

75 Jahre

Franz	Lange	14.01.1935
Hermann	Kriegel	22.04.1935
Gisela	Kublun	27.06.1935
Helmut	Klose	20.09.1935
August	Garbes	30.11.1935

85 Jahre

Paul	Schmitz	08.03.1925
Hildegard	Heilemann	30.09.1925

GEBURTSTAGE 2010

*Der TuS Westheim gratuliert
allen Geburtstagskindern!*



EINLADUNG

zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 26.02.2010, um 19.00 Uhr
im Angelheim des AC Westheim, An der Diemel.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Berichte
 - a) Geschäftsführer
 - b) 1. Vorsitzender
 - c) Kassierer
 - d) Kassenprüfer
3. Beschlussfassung über Aus- und Umbau Sportheim
4. Satzungsänderung
5. Ehrungen
6. Wahlen
 - a) Wahlleiter
 - b) 1. Vorsitzender
 - c) 1. stellvertretender Vorsitzender
 - d) 2. stellvertretender Vorsitzender
 - e) Geschäftsführer
 - f) Kassierer
 - g) 2. Kassenprüfer
7. Bestätigung
 - a) Jugendobmann
 - b) Abteilungsleiter Freizeit und Breitensport
 - c) Abteilungsleiter Fußball
 - d) Abteilungsleiter Golf
 - e) Abteilungsleiter Tennis
 - f) Abteilungsleiter Tischtennis
8. Anträge aus der Versammlung
9. Verschiedenes

1. Vorsitzender
O. Schmitz

stellv. Vorsitzende
A. Löseke

stellv. Vorsitzender
K. Schmidt

Hallenbelegung der Mehrzweckhalle Westheim (gültig vom 01.10.2009 - 30.09.2010)

Montag	18.00 - 19.00 Uhr	Damen-Gruppe	M. Koch / I. Jordan
	19:00 - 20.15 Uhr	Damen-Gruppe	I. Vonnahme / C. Henze-Thiele
	20.15 - 22.00 Uhr	Tanzgruppe	S. Eikler, K. Hohberg
Dienstag	17.00 - 18.00 Uhr	Seniorengymnastik	E. Weiffen / R. Garbes
	18:00 - 19:00 Uhr	Yoga (VHS – Kurs)	VHS (Adelheid Römer)
	19.00 - 20.00 Uhr	Damen-Gruppe	M. Koch
	20.00 - 21.30 Uhr	Damen-Gruppe	M. Fleschenberg / H-Blühdorn
Mittwoch	18.00 - 19.00 Uhr	Box-Aerobic (VHS-Kurs)	VHS - Gerlinde Espasandin
	19.00 - 20.15 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	E. Weiffen / M. Köster
bis 10.02.10	20.15 - 22.00 Uhr	Tanzgruppe KFD	M. Geise
ab 24.02.10	20.15 - 22.00 Uhr	Golf-Physiotraining (VHS-Kurs)	VHS – Rebekka Schulze
Donnerstag	18:00 - 19.15 Uhr	Pilates (VHS-Kurs)	VHS – Inge Vonnahme
	19.15 - 21.30 Uhr	Tanzsportgruppe Rot-Weiß (Senioren)	Britta Kunkel
Freitag	16.00 - 19.00 Uhr	Volkshochschulkurse	VHS (Stephanie Grünhaupt)
	19.00 - 21.00 Uhr	Tanzsportgruppe Rot-Weiß (Junioren)	Stephanie Grünhaupt
Samstag	10.00 - 16:30 Uhr	Tanzsportgruppe Rot-Weiß (Minis, Junioren, Senioren)	Britta Kunkel, Stephanie Grünhaupt

Hallenbelegung der Turnhalle Westheim (gültig vom 01.10.2009 - 30.09.2010)

Montag	14.00 - 16.15	Uhr	Grundschule Westheim	
	16.15 - 17.30	Uhr	Leichtathletik (jüngere Gruppe)	M. Fleschenberg / S. Seewald
	19.00 - 20.30	Uhr	Badminton	M. Weiffen
	20.30-22.00	Uhr	B-Jugend	P.Rosch / R.Wibbeke
Dienstag	13.00 - 14.45	Uhr	Hauptschule Westheim	
	15.45 - 17.00	Uhr	Mutter-Kind-Turnen	E. Rosenkranz und Eltern
	17.00 - 18.00	Uhr	Leichtathletik (ältere Gruppe)	Chr. Figge / H. Blühdorn
	18.00 - 19.30	Uhr	C-Jugend	S. Fleschenberg , T. Baltes
	19.30 - 22.00	Uhr	Tischtennis	M. Krause
Mittwoch	14.00 - 16.00	Uhr	Kindergarten	
	16.30 - 18.00	Uhr	Mini-Kicker / F. Jugend	J.Ricken
	18.00 - 19.30	Uhr	Mädelmannschaft	St. Fleschenberg
	19.30 - 21.30	Uhr	Volleyball	D. Stratmann
Donnerstag	13.00 - 15.00	Uhr	Grundschule Westheim	
	15.00 - 16.30	Uhr	Kindergarten	
	16.30 - 18.00	Uhr	F-Jugend	S.Bielefeld
	18.00 - 19.30	Uhr	D-Jugend	H.Lohoff
	19.30 - 20.30	Uhr	AH-Fussball	M. Köster
	20.30 - 22.00	Uhr	Senioren-Fussball	W.Lachenicht
Freitag	17.30 - 22.00	Uhr	Tischtennis	B. / O. Seewald
Samstag	15.30 - 20.00	Uhr	Tischtennis	C. / O. Seewald
Sonntag	09.30 - 13.00	Uhr	Tischtennis	B. Seewald

TUS Westheim 1911 e.V. grüßt seine Gäste

Der Verein wird unterstützt von:

Brauerei
Westheim

HEINZ DICKE

Volkshaus Marktberg
Zahnarzt
Aloys Thiele

GERMELA

OTTO GMBH

SPORT
KUPITZ

Stratmann

TAXI GARBES
T: 02994-9655

Rasche

Thiem

Wieggers
Autoservice
Westheim Tel. 729

JESPER

iesper
Die Mode wegen

Sparkasse
Paderborn

Franz Stratmann

Mühlh

REWE

Salmen

Provincial
Emmerich & Deuel

A. Mühlenkamp

Lachenit

Happel OHG, Scheffele

Pape Westheim

Hartinger
Weig, Fladbeck

Franz Stratmann

REWE

SALMEN

PROVINCIAL

Hartinger

A. Mühlenkamp

REWE

SALMEN

PROVINCIAL

Hartinger

A. Mühlenkamp